

Nr. 32 - Januar 2009

Infomagazin

carpe diem

Nutze den Tag

für Riedenburg und Umgebung

**Veranstaltungen
und Termine**

**Kulinarisches und
Ausflugstipps**

Riedenburg



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wenn Sie dieses Magazin in den Händen halten, stehen wir am Beginn eines neuen Jahres: 365 Tage des Jahres 2009 mit vielen Möglichkeiten, Chancen, aber auch einer Unmenge Risiken warten auf uns, es gilt sie gemeinsam zu nutzen.

Zurück bleibt ein turbulentes Jahr mit vielen hitzigen Diskussionen, aber auch mit vielen gemeinsamen Schritten.

Die abgehaltenen 12 Bürgerversammlungen zeigen, dass die vor uns liegenden Probleme bewältigt werden können, die Bürger scheinen weitgehend mit der Arbeit des Stadtrats und der Verwaltung zufrieden zu sein, auch wenn nicht alle Wünsche erfüllt werden konnten.

Dennoch war auf den Bürgerversammlungen spürbar, dass der Bürger von seinen gewählten Politikern mehr erwartet als hitzige politische Diskussionen.

Was im Wahlkampf gewünscht war, scheint dem Bürger für eine stabile Stadtratsarbeit wenig geeignet.

Die Stadt tat gut daran, eine in den vergangenen Jahrzehnten oft belächelte sparsame Haushaltspolitik zu betreiben, um auch in Krisenzeiten notwendige Investitionen und Aufgaben finanzieren zu können.

Glaubt man den Aussagen der Wirtschaftswissenschaftler und den Landes- und Bundespolitikern, stehen wir vor einem schwierigen Jahr. Die Finanzmärkte haben große Probleme, die Schwierigkeiten in der Automobilindustrie sind unübersehbar.

Dies wird Auswirkungen auf viele andere Branchen haben.

Nur gemeinsam werden wir diese Probleme, die Einfluss auf unser persönliches Leben nehmen, meistern können. Grund genug, Vorurteile über Bord zu werfen, enger zusammenzurücken und die Spielregeln der Demokratie zu wahren.

Für Ihre Zusammenarbeit mit dem Stadtrat und der Verwaltung im Jahre 2008 danke ich Ihnen, ich hoffe, dass wir diesen Weg auch in einer schwierigen Zeit des Jahres 2009 erfolgreich fortsetzen können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein erfolgreiches, friedvolles und gesundes neues Jahr.

Ihr
Michael Schneider
1. Bürgermeister



Inhalt

| | |
|---------------------------------|----|
| Aktuelles aus Riedenburg | 2 |
| Zum Titelbild: Winterfarben | 3 |
| Busfahrten | 4 |
| Brauchtum zu Neujahr | 5 |
| Hochzeitsmesse Riedenburg | 6 |
| Donau Heil-Thermen | 7 |
| Visionen, Träume, Pläne 2009 | 8 |
| Naturschutz: Vogel des Jahres | 10 |
| Ernährung, Bücher, Hochzeit | 12 |
| Musik und Mode | 14 |
| Fundstücke | 16 |
| Reisen | 17 |
| Aus dem Landkreis | 18 |
| Kino Kelheim | 20 |
| Kino und Hörbücher | 21 |
| Soziales | 22 |
| Ausstellungen | 23 |
| Termine Regelmäßige Angebote | 24 |
| Museen, Stadtführungen | 25 |
| Theater Regensburg | 26 |
| carpe diem for kids: Termine | 27 |
| Termine Altmannstein | 28 |
| Apotheken-Notdienst | 28 |
| Termine Riedenburg und Umgebung | 29 |

Bauernregel im Januar

*Knarrt im Januar Eis und Schnee,
gibt's zur Ernte viel Korn und Klee.*

**Austräger für Riedenburg und
seine Ortsteile gesucht**

Informationen unter 081 33 / 90 72 51
oder info@carpe-diem-magazin.de

Zum Titelbild: Winterfarben

Von wegen der Winter ist farblos! Manche Pflanzen, die während des restlichen Jahres nicht besonders auffallen, zeigen erst bei sinkenden Temperaturen, was in ihnen steckt. Erst recht, wenn zwischen Eis und Schnee ein Sonnenstrahl hindurchkommt und die Pflanzen zum Leuchten bringt! Speziell an sogenannten Immergrünen wie Feuerdorn und Stechpalme oder der Eberesche auf unserem Bild stehen die orangefarbenen, gelben oder roten Früchte in deutlichem Kontrast zum glänzenden Laub bzw. auch zum eisigen Winterweiß.



Foto: CMA



**Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und
ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen
das Team von carpe diem**

**IMPRESSUM Nr. 32
Januar 2009**

Redaktion und Anzeigen:
MARQETPLACE
Dachauer Str. 8 b
85778 Haimhausen
Tel. 0 81 33/90 72 45
Fax 081 33/21 70
info@carpe-diem-magazin.de
Mediaberatung Reiner Thonig
Tel. 081 33/90 72 51
Texte: Monika Thonig (mt),
Reiner Thonig (rt),
Hans Pirthauer (hp)

Bilder: Stadt Riedenburg,
Tourismusverband im
Landkreis Kelheim e.V., Tourist-
Information Bad Gögging,
Reiner Thonig, CMA,
pixelio.de, IZB, PdM
Herausgeber:
Verlag MARQETPLACE
Monika Thonig
85778 Haimhausen
www.carpe-diem-magazin.de

Diese Ausgabe wurde in einer Auflage von 4.000 Exemplaren gedruckt, an alle Haushalte der Großgemeinde Riedenburg sowie an verschiedene Tourismus-Einrichtungen im Landkreis Kelheim verteilt.
Angaben von Terminen und Preisen erfolgen ohne Gewähr. Redaktionsschluss ist jeweils der 12. des Monats.

Ausflugsangebote des Fremdenverkehrsvereins Riedenburg und Bäuml Reisen
Ausstieg in Bad Gögging bei der Limes-Therme möglich, weitere Infos und Anmeldung im Haus des Gastes in Riedenburg. Abfahrt 12.00 Uhr

Samstag, 3. Januar 2009

Ausflugsfahrt zum Naturpark Altmühltal mit Kloster Plankstetten. Genießen Sie bei einer kurzweiligen Fahrt den Naturpark Altmühltal. Wir fahren zum Weltkulturerbe Limes bei Hienheim, nach Essing zum Tatzelwurm, vorbei an der Drei-Burgen-Stadt Riedenburg über Dietfurt und Beilngries zum Kloster Plankstetten. Im Kloster Plankstetten Möglichkeit zur Kirchenbesichtigung und der Öko-3.Weltladen-Ausstellung und natürlich die wohlverdiente Einkehr im Klostersgasthof mit Spezialitäten der Region. Peter Fröhlich begleitet die Fahrt.

Samstag, 10. Januar 2009

Ausflugsfahrt nach Regensburg. Besuch der 2000-jährigen Diözesan-, Bischofs- und Uni-Stadt. Von der Steinernen Brücke bis zum Dom. Stadtführung mit Ruth Elisabeth Wutzer.

Foto: Stadt Regensburg

Donnerstag, 15. Januar 2009

Werksbesichtigung im Audi Forum in Ingolstadt mit authentischen und lebendigen Bildern von Audi als Automobilhersteller. Ein eindrucksvolles Erlebnis, die komplette Entstehung eines Fahrzeugs auf einem 3,5 km Rundweg. Tolle Eindrücke auch im „museum mobile“ oder in der Mövenpick-Gastronomie. Es gibt auch die Möglichkeit, nur einen Stadtbummel zu unternehmen (Ein- und Ausstieg dann am Theater in Ingolstadt).

Samstag, 24. Januar 2009

Ausflugsfahrt nach Manching und Ingolstadt. Besuch des Kelten- und Römermuseum in Manching, anschließend Weiterfahrt nach Ingolstadt - eine früher unbesiegbare Festungsstadt, heute mittelbayerische Raffinerie- und Industriezentrum und jüngste Großstadt des Landes. Die wunderbare Altstadt von Ingolstadt hat viele Sehenswürdigkeiten: Münster, Asamkirche und Anatomiemuseum mit dem einmaligen Kräutergarten laden zu einem Bummel ein. Die schöne, mit Festungsmauer versehene Altstadt überrascht jeden Besucher. Die Reise begleitet Peter Fröhlich.

Samstag, 31. Januar 2009

Ausflugsfahrt zur Alten Pinakothek in München. Die „Alte Pinakothek“ in München zählt zu den ältesten und bedeutendsten Gemäldegalerien der Welt! Der regen Sammelleidenschaft der Wittelsbacher ist es zu verdanken, dass diese besondere Galerie entstand. Kronprinz Ludwig I. gab im Jahr 1826 Hofarchitekt Leo v. Klenze die Pinakothek in Auftrag. Es entstand eine Galerie für die „Alten Meister“ des 14. bis 18. Jahrhundert, wie z.B. Dürer und Altdorfer, ebenso die europäischen Barockmaler wie Rembrandt, Peter Paul Rubens, van Dyck und Brueghel sowie weltberühmte italienische Meister wie Tizian, Raffael, Botticelli, Tintoretto. Es befinden sich ca. 700 Gemälde in der Pinakothek. Die Fahrt begleitet Ruth Elisabeth Wutzer, Stadtführerin.

Dürers Selbstbildnis, eines der bekanntesten Gemälde in der Alten Pinakothek



Der erste Tag im Jahr

Am Neujahrstag – so wird es heute noch vielerorts gehandhabt – sollte das Haus sauber sein, da es sonst das ganze Jahr über nicht mehr in Ordnung kommen würde. Dies wird in vielen Familien auch ausgeweitet auf die Wäsche, es sollte möglichst nichts Ungewaschenes „ins nächste Jahr mitgenommen werden“. Dies war keine einfache Regelung angesichts der großen Waschzuber, Mangeln und kohlegeheizten Bügel-eisen.

Wer am Neujahrstag niesen musste, glaubte, er würde ein langes Leben zu erwarten haben. Wer einem Schweinchen begegnete (heute tut's auch eines aus Marzipan), der brauchte sich für das neue Jahr keine Sorgen machen. Etwas anstrengender ist da der Aberglaube in Spanien: wer im nächsten Jahr Glück haben will, muss in der Nacht zum Neujahrstag genau um Mitternacht zu jedem Glockenschlag eine Weintraube essen. (mt)

Schwein gehabt

Vierblättrige Kleeblätter, kleine Schornsteinfeger, Hufeisen und kleine Schweinchen gelten als Glücksbringer und werden gern zu Neujahr verschenkt. Bei manchen Symbolen wissen die Volkskundler nicht ganz sicher, wo der Brauch herkommt, man ist also teils auf Mutmaßungen angewiesen. Beim Vierer-Kleeblatt ist es wahrscheinlich die seltene Symmetrie, die zum Symbol für die Vollkommenheit wurde. Der Schornsteinfeger wurde vermutlich zum Glücksbringer, weil früher die Kaminkehrer am Neujahrstag herumgingen, um offene Rechnungen zu kassieren und dadurch die ersten waren, die ein gutes Neues Jahr wünschten. Die Hufeisen erklären sich als Glücksbringer, weil in vielen Völkern die Pferde als wertvolle Tiere galten, im fernen Osten glaubte man sogar, dass Pferde mit ihren Hufen Wasser aus dem Erdboden schlagen könnten. Auch den gezähmten Hausschweinen traute man einiges zu: In Finnland dienten sie den Bauern-töchtern als „Heiratsorakel“. In der Neujahrsnacht wurde das Schwein gefragt „Werde ich nächstes Jahr heiraten?“ Ein Grunzen wurde als Ja gewertet, Schweigen bedeutete ein Nein. (mt)



Hotel - Gasthof
Kriegers Bräustüberl
"dort wo das gute Essen haust!"

Bis Samstag, 10. Januar:

Douuerstag: Röstitag
Essee, soviel Sie wollen für nur 7,50 Euro, bitte reservieren

Freitagabend: selbstgemachter Kaiserschwarrru
Essee, soviel Sie wollen für nur 7,50 Euro mit verschiedenen Koupotten vom Buffet, bitte reservieren

Saustagabend: Caudlelight-Diuer
Geiepen bei Kerzenschein – bitte bis 15 Uhr reservieren

Vom 12.01. bis einschließlich 5.2.09 geschlossen
Für unseren Stammtisch natürlich am Freitagabend und Sonntagmittag geöffnet

Kulinarische Perle Riedenburgs
mit dem romantischsten Biergarten Riedenburgs

Mühlstr. 37b, 93339 Riedenburg
Fon 09442/1500 Fax 09442/1506
MONTAG - Ruhetag

11 Gästezimmer

www.kriegers-braeustueberl.de
kriegers.braeustueberl@web.de
informieren Sie sich



Hochzeitsmesse

Riedenburg – die ideale Stadt für Hochzeiten und andere Feste

Da im letzten Jahr alle Aussteller der zweiten „Riedenburger Hochzeitsmesse“ wieder durch die große Anzahl von Besuchern mit dem Ergebnis zufrieden waren, findet am 6. Januar von 11 bis 18 Uhr die dritte Messe wieder im Fuchsstadl statt.

Alles rund um den „schönsten Tag im Leben“ gibt es dort zu sehen. Aber die Veranstaltung soll nicht nur zeigen, wie ideal Riedenburg für Hochzeiten geeignet ist, sondern auch Anregungen für Feste anderer Art geben. Die Besucher können Mode für Braut, Bräutigam und die Gäste sehen – nicht nur Oberbekleidung, sondern auch Dessous. Auf dem Laufsteg werden bei einer Modenschau die neuesten Modelle vorgeführt. Schloss Eggersberg stellt sich als idealer Veranstaltungsort vor. Die Schifffahrt Altmühltal präsentiert eine andere Art einer Hochzeitsveranstaltung, nämlich auf dem Schiff. Die ausgestellten Blumengestecke sollen wie letztes Jahr wieder am Schluss der Messe versteigert werden. Fotostudio, Friseursalon, Reiseveranstalter, Schmuck, Bäckerei, Tanzschule, Parfümerie, Event-Veranstalter und andere Aussteller runden das Angebot ab. Zur Unterhaltung spielen die Mosquitos. Bei dieser kleinen aber feinen Messe können



sich die Besucher viele Anregungen für eine Hochzeitsfeier, aber auch für andere Veranstaltungen holen.

Riedenburg mit seinem Ambiente, den Burgen, der herrlichen Natur, den Schlössern, den Museen und anderen Attraktionen sowie der vielfältigen und ausgezeichneten Gastronomie ist eine ideale „Hochzeitsstadt“. Und als solche will Riedenburg sich präsentieren. Denn nicht jeder weiß, dass Riedenburg ein wunderschönes Trauzimmer im alten Rathaus am Marktplatz hat, wo auch am Samstag getraut wird. Die beiden Veranstalter Josef Fuchs und Peter Holzinger haben besonders auf die Qualität der Aussteller geachtet, so dass die Besucher ein schönes Ambiente erwartet. Zur Ankündigung der Messe werden auf dem Marktplatz entsprechend geschmückte Autos ausgestellt. Der Eintritt kostet 2 Euro, aber dafür gibt es auch ein Glas Prosecco. Informationen gibt es bei Josef Fuchs unter Telefon 094 42/13 12. Viel Spaß. (rt)



carpe diem Riedenburg – 6

Die Donau Heil-Thermen

TOP-Pauschalen „Wellness“ der Kaiser-Therme

| Nr. 1: | Nr. 2: | Nr. 3: |
|-----------------------------------|--|---|
| Therme & Salzgrotte 18,00 € | Schön & Fit 35,00 € | Sauna & Fußrelaxmassage 36,00 € |
| 1 x Thermalbad für 3,5 Stunden | 1 x Rückenmassage | 1 x Saunaland + Thermal- bad für 5 Stunden |
| 1 x Totes-Meer-Salzgrotte | 1 x Wohlfühlbad inkl. Saunaland + Thermal- bad für 5 Stunden | 1 x Fußrelaxmassage |



Kurallee 4 • 93077 Bad Abbach
Tel. 09405/95 17-0 • Fax 09405/95 17-14
www.kaiser-therme.de • info@kaiser-therme.de
– Änderungen vorbehalten –

Öffnungszeiten Thermalbad:
Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 20 Uhr
Dienstag und Donnerstag 8 bis 22 Uhr
Öffnungszeiten Saunaland (Montag Damentag):
Montag, Mittwoch, Freitag 10 bis 21 Uhr
Dienstag und Donnerstag 10 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage 10 bis 20 Uhr

Die Teams der Kaiser- und Limes-Therme wünschen alles Gute für das neue Jahr 2009



Höhentraining mit modernsten Fitnessgeräten, Sole-Nebelraum, Infrarot-Wärmekabine, Rasulbad, Sanarium, Moor- und Kreide-Peeling, Pflegeöl, Wohlfühlmassagen, Aquacycling, Totes-Meer-Salzgrotte, ein Ruheraum mit Relaxliegen, ein großer FKK-Garten und vieles mehr warten auf Sie.



Noch mehr Wellness in der Limes-Therme:

Besuchen Sie unser TERRA VITALIS



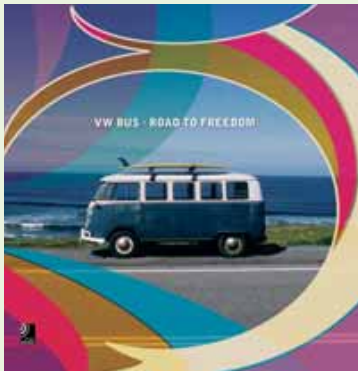
geöffnet von
8 bis 20 Uhr
(Sauna
werktags
ab 10 Uhr)

Informationen, Voranmeldung, Behandlungstermine Tel. 094 45/20 09-14

LIMES-THERME
Am Brunnenforum 1 • 93333 Bad Göggging
Tel. 094 45/2009-0 • Fax 094 45/2009-40
info@limes-therme.de • www.limes-therme.de
– Änderungen vorbehalten –

Donnerstag
Langbade-
und Saunalat
bis 22 Uhr
(nicht an Feiertagen)





„VW Bus – Road to freedom“ vom Verlag edel classics GmbH für 39,95 Euro

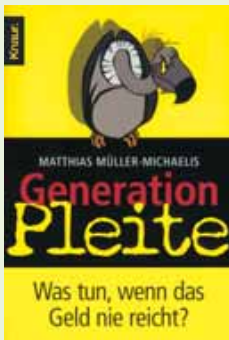
2009: vielleicht einen Jugendtraum verwirklichen?

Eine Leserin des „carpe diems“ erzählte mir vor einiger Zeit, ihr größter Wunschtraum wäre eine Weltreise mit einem VW-Bus. Ganz schön mutig, aber bestimmt ein wunderbares Vorhaben. Selbst wenn es nur eine Europa- oder Deutschlandreise wird. Das passende Buch für die Dame (und auch für alle anderen Nostalgiker, Alt-Hippies, Neo-Hippies und Oldtimer-Fans) ist der Bildband „VW BUS – ROAD TO FREEDOM“ mit kultigen Fotos vom VW-Bus und dem dazugehörigen Lifestyle. Dazu zwei CDs mit Musik aus der Blütezeit dieses Vehikels (die ja nicht wie bei heutigen kurzlebigen Automodellen nur ein paar Jahre betrug, sondern mehrere Jahrzehnte). VW-Bus und Musik, zwei Dinge, die zusammengehören, so sah es auch der Verlag, der die inzwischen schon sehr umfangreiche Serie der earbooks herausbringt, Bücher zum Schauen



yeah, im Buch ist dieses Bild 55 cm breit!
© Corbis / earBOOK „VW Bus-Road to Freedom“

und Hören. Zum Hören in diesem Fall Pop und Rock, Songs von Legenden wie Jimmi Hendrix, Bob Marley, Gong, Jefferson Airplane und vielen anderen



2009 ernsthaft geplant: nicht mehr so viel Geld ausgeben

Was tun, wenn das Geld nie reicht? Immer mehr Menschen haben immer weniger in der Tasche. Wie ist es zu erklären, dass Millionen Normalverdiener oft mehr schlecht als recht mit ihrem Einkommen auskommen? Auf diese Frage gibt der Wirtschaftsexperte Matthias Müller-Michaelis verblüffend einfache Antworten und Ratschläge. Dabei wird zunächst einmal geklärt, dass Finanzprobleme keine Frage der Gehaltsklasse sind – die Gehälter werden durch ständig steigende Steuern, Energiekosten, Versicherungsbeiträge und Sozialabgaben aufgeffressen. Zusätzliche Lebenshaltungskosten wie Gebühren für Handy, Internet und Pay-TV belasten das Budget. Außerdem haben viele nie gelernt, wie man mit Geld richtig haushaltet.

„Generation Pleite“ von Matthias Müller-Michaelis als Taschenbuch im Knaur Verlag für 6,95 Euro

oder wenn schon Geld ausgeben, dann auch „korrekt“

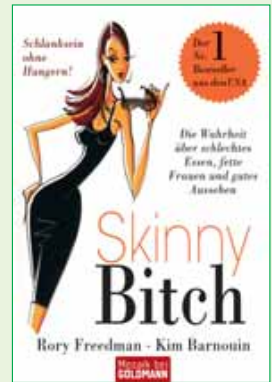
Immer mehr Kunden möchten mit gutem Gewissen einkaufen, Lifestyle mit sozial-ökologischer Nachhaltigkeit verbinden und Unternehmen fördern, die den Schutz der Umwelt und soziale Standards garantieren, ohne den Spaß am Shopping zu verderben. Das Buch „Shopping hilft die Welt verbessern“ erleichtert die Suche nach Alternativen im Dschungel der Warenwelt. Ohne erhobenen Zeigefinger informiert Fred Grimm in seinem akribisch recherchierten Einkaufsführer über positive Beispiele aus den wichtigsten Branchen (Mode, Kosmetik, Lebensmittel, Möbel, Computer/Telekommunikation bis Reisen, Autos, Geldanlagen), präsentiert Angebote und Visionen, erklärt Siegel und Gütezeichen und zeigt, dass ethisch-ökologisch produzierte Waren nicht die Welt kosten müssen.

Die Nachfrage für Fair-Trade-Produkte, „sanftes“ Reisen oder ethisch-ökologische Geldanlagen steigt rasant. Die großen Markenunternehmen geraten unter Druck. Immer mehr Kunden fragen nach den Bedingungen, unter denen die Waren produziert werden. Wichtige Investoren fordern den Einsatz erneuerbarer Energien und die Verpflichtung auf soziale Mindeststandards. Und die Unternehmen reagieren. Plötzlich liegen Bio-Produkte auch in den Regalen von Aldi. In Amerika schenkt McDonalds Fair-Trade-Kaffee aus. Eine Modefirma wie „American Apparel“, die ausdrücklich nicht in Sweatshops produziert und teilweise biologisch angebaute Baumwolle verwendet, wird zur Kultmarke. „Shopping hilft die Welt verbessern. Der andere Einkaufsführer“ von Fred Grimm, als Taschenbuch vom Verlag Mosaik bei Goldmann für 8,95 Euro



2009 wie jedes Jahr: schlank werden – diesmal aber wirklich

„Benutze deinen Kopf, um das Fett wegzukriegen!“ Das ist das Motto von Rory Freedman und Kim Barnouin in ihrem Bestseller „Skinny Bitch“. In drastischen Worten servieren die Autorinnen die schonungslose Wahrheit übers Schlankwerden: Wer sich täglich mit schlechtem Essen voll stopft, darf über seine Pfunde nicht jammern! Unverblümt und knallhart erklären Rory Freedman und Kim Barnouin, warum Limonade der „flüssige Satan“, Zucker eine Droge und Kaffee für Weicheier ist. Gleichzeitig geben sie wichtige Informationen über eine gesunde Ernährung und die Lebensmittelindustrie. In den USA und Großbritannien sorgte das Buch für reichlich Wirbel; zahlreiche Schauspieler, Sportler und Models schwören inzwischen auf die Methode. Zartbesaitete Naturen sollten vielleicht die Berichte aus den Schlachthöfen von Seite 75 bis 86 weglassen, auch wenn die beiden Autorinnen es sehr empfehlen, um sich danach ab sofort vegetarisch ernähren zu können. Aber wer ein Herz für Tiere hat, wird sich das wohl nach den einleitenden Bemerkungen dieses Kapitels sowieso vornehmen, auch ohne die genauen Details.



„SKINNY BITCH Die Wahrheit über schlechtes Essen, fette Frauen und gutes Aussehen – Schlanksein ohne Hungern!“ von Rory Freedman und Kim Barnouin, als Taschenbuch vom Verlag Mosaik bei Goldmann für 7,95 Euro



Volker Weidermann liest „Lichtjahre“ bei „der Hörverlag“ auf 4 CDs, Laufzeit circa 300 Minuten, für 27,95 Euro

2009: mal was für die Bildung tun – aber angenehm

1945 ist Günter Grass 17 und glaubt an den Endsieg, Peter Rühmkorf ist 15 und Mitglied einer Kinderuntergrundorganisation, Klaus Mann marschiert als Soldat der US-Army in Deutschland ein - wie geht es weiter mit den deutschen Autoren? Mit Leidenschaft, Humor und großem Wissen nimmt Volker Weidermann den Hörer mit auf einen schnellen Streifzug durch die deutsche Literatur nach 1945, schlägt Bögen, skizziert Einflüsse, Abhängigkeiten und Gegensätze. Wen soll man lesen, wen kann man lassen? Weidermann weiß die Antworten, und die sind sehr unterhaltsam. Der Autor spricht auf den Hör-CDs zu seinem Buch selbst – und das kann er auch noch. Kein Problem, die vielen interessanten Hintergrundinfos mehrfach anzuhören, denn „das geht runter wie Butter“.

Auch mal aus guten Ideen von anderen lernen

Der Titel des Buches „IMPULSE 2009“ könnte vermuten lassen, dass es hierbei um Strategien und Gedanken **speziell** für das Jahr 2009 geht, jedoch gibt es hier über das aktuelle Geschehen hinaus interessante Überlegungen und Texte, die auch im nächsten Jahrzehnt noch zum Nachdenken anregen werden. Und die Themen sind bunt gemischt, so dass für jeden etwas dabei ist. Auch für Mütter beispielsweise, eine kleine Abhandlung zum Thema „Warum Kinderkriegen kein Kinderspiel ist“. Oder etwa ein Aufsatz von Dieter Brandes, dem Autoren der Bücher „Die 11 Geheimnisse des Aldi-Erfolges“ und „Konsequent einfach. Die Aldi-Erfolgsstory“, mit ethischen Handlungsmodellen, über die sich Politiker und Führungskräfte mal ihre Gedanken machen sollten, aus denen aber auch Klein- und mittelständische Unternehmer und sogar Angestellte eine Menge Lehrreiches herausziehen können.



„IMPULSE 2009“ als Taschenbuch vom ullstein Verlag für 7,95 Euro

Auch zwischendurch mal wieder etwas lernen

Zwischendurch, also ohne großen Zeitaufwand, kann auch heißen, auf Reisen zu lernen. Wie oft bestaunt man eine Sehenswürdigkeit, der Touristenführer erzählt etwas von „... ismus im soundsovielten Jahrhundert, etc., etc.“ und man hat kein so richtiges Aha-Erlebnis? Das gewinnt man dann durch die Lektüre in dem Buch „... ismen – Architektur verstehen“. Wirklich plausible, oft mit sozialen Hintergründen ergänzte Erklärungen für Entwicklungsperioden der Architektur, so mancher Lehrer oder Dozent könnte sich von den eingängigen und trotzdem kurzgefassten Texten etwas abschauen, damit sich die Schüler auch wirklich etwas merken können.

„... ismen – Architektur verstehen“ von Jeremy Melvin beim Verlag KNESEBECK für 16,95 Euro



Der Eisvogel ist Vogel des Jahres 2009

Der „fliegende Edelstein“ braucht saubere, naturnahe Gewässer zum Überleben

NABU und LBV haben den Eisvogel zum „Vogel des Jahres 2009“ gekürt. Er steht für lebendige Flüsse und Auen. Der Eisvogel war bereits 1973 Jahresvogel und die Entscheidung, ihn erneut zu wählen, ist bewusst gefallen. Die damaligen Forderungen haben nicht an Aktualität verloren: Sauberes Wasser, naturnahe Bäche, Flüsse und Seen sowie artenreiche Talauen. Nur dort findet er seine Nahrung – über-

Woher der Name des etwa spatzengroßen Eisvogels (*Alcedo atthis*) stammt, ist strittig. Manche Deutungen leiten den Namen vom althochdeutschen „eisan“ für „schillern“ oder „glänzen“ ab. Die Bezeichnung „Schillervogel“ passt zum flirrenden Farbenspiel, das der Eisvogel im Sitzen und im Flug bietet. Andere Autoren interpretieren den Eisvogel als „Eisvogel“ und vermuten einen Bezug auf das stahlblaue Rücken- oder das rostfarbene Bauchgefieder.

Als der Eisvogel 1973 zum ersten Mal Vogel des Jahres war, waren seine Bestände und Brutplätze



Naturfotografie-Digital.de Gerd Rossen / LBV

wiegend Kleinfische – und natürliche Steilwände für die Anlage seiner Brutröhren. Diese Lebensräume sind in Deutschland trotz mancher Fortschritte im Gewässerschutz immer noch Mangelware. Der Eisvogel ist nicht nur Wappenvogel des LBV, der im kommenden Jahr sein 100-jähriges Bestehen feiert. Mit seiner Wiederwahl will man neuen Schwung in die Debatte um den Schutz der Gewässer bringen. Angesichts der Goldgräberstimmung bei regenerativen Energien, sind gerade in Bayern Pläne zu erkennen, die Wasserkraft an schnell fließenden Bächen auszubauen. Damit würden viele naturnahe Lebensräume des Eisvogels beeinträchtigt.

wegen wasserbaulicher Maßnahmen, wachsender Wasserverschmutzung sowie Störungen durch Erholungssuchende stark zurückgegangen. Durch wirkungsvolle Abwasserreinigung hat sich die Qualität der Gewässer inzwischen erheblich verbessert. Auch die EU-Wasserrahmenrichtlinie setzte neue Impulse für den Gewässerschutz. Der Abwärtstrend des Eisvogels konnte so zwar gestoppt werden, jedoch hat sich der Bestand lediglich auf einem niedrigen Niveau stabilisiert.

Gewässerpolitik als Naturschutz

Heute gibt es in ganz Deutschland etwa 5.600 bis 8.000 Brutpaare. Doch ist der Eisvogel nirgends häufig. Denn wo Bäche und Flüsse in ein Korsett aus Stein und Beton gezwängt worden sind und Stauwehre wandernden Fischarten den Weg versperren, findet der Eisvogel weder genügend Nahrung noch ausreichend Brutmöglichkeiten. Das Umweltbundesamt stuft derzeit nur zehn Prozent unserer Fließgewässer als naturnah ein. Trotz mancher Verbesserungen zählt die naturnahe Umgestaltung vieler Gewässer daher zu den vorrangigen Aufgaben des Natur- und Umweltschutzes.

Eine Gewässerpolitik für naturnahe Flüsse, die dem Eisvogel nützt, ist auch ein wirkungsvoller Hochwasserschutz und kommt der Natur und den Menschen, die an Flüssen leben, zugute. Neben der Einrichtung von Gewässerrandstreifen und der Ausweisung von Überschwemmungsgebieten fordern NABU und LBV einen Stopp für den weiteren Ausbau der letzten freien Fließgewässerstrecken für die Schifffahrt, wie er an Elbe, Donau und Oder geplant ist. „Wollen wir dem Eisvogel dauerhaft eine Heimat bieten, brauchen wir lebendige Flüsse“, betonen die Verbände.

NABU und LBV werden 2009 eine bundesweite Bestandserhebung zum Eisvogel durchführen und ihre Mitglieder auch zur Schaffung neuer Brutplätze für den „fliegenden Edelstein“ aufrufen.

Für Rückfragen:

Dr. Andreas von Lindeiner, LBV-Artenschutzreferent, Tel. 09174-47775-30.

Die Farbbroschüre zum Jahresvogel 2009 (Art.-Nr. 1910) kann für 1 Euro zzgl. Versandkosten beim NABU-Natur-Shop, Am Eisenwerk 13, 30519 Hannover (www.nabu-natur-shop.de) bezogen werden. Im Internet ist der Eisvogel unter www.NABU.de, www.LBV.de oder www.Vogel-des-Jahres.de zu finden.

Eisvogel fürs Handy

Den Jahresvogel 2009 gibt es auch als Handyklingelton. Für eine Spende zugunsten des NABU kann die Vogelstimme unter www.nature-rings.de mit einem realtone-fähigen Handy heruntergeladen werden.

Eisvogel für Ihren Computer

Oder möchten Sie das untenstehende Foto als Desktophintergrund? Download unter: www.nabu.de/aktionenundprojekte/vogeldesjahres/2009-eisvogel/10130.html



Foto: Manfred Delpho / NABU

Gar nicht schwer: Partysuppen

Pfiffige Partysuppen kommen bestens an. Einfache Brühen lassen sich durch ungewöhnliche Einlagen in gästetaugliche Süsschen verwandeln. Bunte Gemüse-

Konfetti sorgen auf Anhieb für Party-Stimmung. Dazu Gemüse wie Möhren, Zucchini, Knollensellerie oder Pastinaken längs in hauchdünne Scheiben schneiden.

Anschließend mit Hilfe der metallenen Lochtülle eines Spritzbeutels Plättchen ausstechen. Die Gemüseplättchen in kochendem Salzwasser kurz blanchieren und in einer feinen Gemüsebrühe anrichten.

Knusprige Knabberteilechen aus Blätterteig, mit Käse oder Sesamsamen bestreut, verleihen

einer mit Sherry abgeschmeckten Rinderbrühe das gewisse Extra. Als Party-Dauerbrenner erweisen sich würzige, kleine Hackfleischbällchen. Diese am besten auf Schaschlikspieße stecken und beispielsweise zu einer Lauchrahmsuppe reichen. Oder Grissinistangen mit hauchzart geschnittenem Schwarzwälder Schinken umwickeln und zum Knabbern dazu servieren.

Erbsensuppe galt früher als Arme-Leute-Essen. Zum modernen Partysüsschen wird der Klassiker mit Wein

und feinen Erbsen aus der Tiefkühltruhe. Für ein Dutzend Partygäste zunächst ein gut hundert Gramm großes Stück Speckschwarte in einem Liter Rinderbrühe rund eineinhalb Stunden köcheln lassen und anschließend herausnehmen. Eineinhalb Kilo aufgetaute Erbsen pürieren und zusammen mit einer Flasche Weißwein zum Sud geben. Alles aufkochen lassen, eventuell mit Rinderbrühe verdünnen und mit Salz, Pfeffer und Zucker abschmecken. Hundert Gramm kalte Butter in Würfel schneiden und unter die Suppe schlagen. Zum Servieren mit leicht geschlagener Sahne und ein paar Kerbelblättchen garnieren.

Einen Überraschungscoup lässt sich bei den Gästen mit einem Kartoffel-Cappuccino erzielen. Die Zubereitung ist denkbar einfach: Für je vier Personen eine Zwiebel abziehen, klein schneiden und in etwas Butter goldgelb anbraten. Dann zwei mittelgroße, geschälte und gewürfelte Kartoffeln sowie einen halben Liter Gemüsebrühe zufügen und kochen, bis sie weich sind. Jetzt das Ganze pürieren, einen Viertel Liter Sahne zugießen und mit Salz und Muskat abschmecken. Zum Servieren die Suppe erhitzen, zwei Esslöffel saure Sahne unterrühren und in vorgewärmte Tassen geben. Knusprig gebratene Baconstreifen und etwas Schnittlauch darin verteilen.

Quelle: CMA

Feldsalat: der winterliche Fitness-Tipp

Feldsalat kommt auch im Winter frisch vom Feld. Selbst frostige Temperaturen bis zu minus 15 Grad können der robusten, 10 bis 20 Zentimeter hohen Pflanze nichts anhaben. Mit ihrem charakteristischen Nussaroma bereichern die hell- bis dunkelgrünen Rosetten jeden Salatteller und sind daher aus der winterlichen Küche nicht wegzudenken. Weniger bekannt ist, dass diese Salatsorte ernährungsphysiologisch als wertvolles Wintergemüse einiges zu bieten hat. Feldsalat punktet mit hoher Nährstoffdichte. Das heißt, er bietet reichlich bioaktive Pflanzenstoffe, Vitamine und Mineralstoffe und das bei nur 14 Kilokalorien (14 kJ, kein Tippfehler) pro 100 Gramm. Wie alle Blattsalate ist Feldsalat damit bestens geeignet, die Versorgung mit Mikronährstoffen zu optimieren. Dazu ein Beispiel: Eine Portion von 50 Gramm Feldsalat füllt einen tiefen Teller. Genießer decken damit ca. 33 Prozent der Tagesempfehlung an Provitamin A, je 18 Prozent an Folsäure und Vitamin C, 11 Prozent an Kalium und 7 Prozent an Eisen. Um in den Genuss der wertvollen Stoffe zu kommen, kommt es aber auf den richtigen Umgang an. So robust die Pflanze auf dem Feld ist, nach der Ernte welkt sie rasch. Daher Feldsalat nur frisch einkaufen und rasch zubereiten. Wer ihn länger aufbewahren will, sollte ihn putzen, anfeuchten und in gelochte Frischhaltebeutel geben. So verpackt hält er sich im Gemüsefach des Kühlschranks einige Tage frisch. Und noch ein Tipp: Auch vorgewaschenen Feldsalat noch einmal kurz in kaltem Wasser durchschwenken und die Wurzelenden gegebenenfalls kürzen. Quelle: CMA

Kreative Ideen für das ganze Jahr

Martina Lammel, durch ihre Auftritte in der Sendung „ARD Buffet“ bekannt (immer mittwochs 12.15 Uhr), führt mit ihren beliebtesten Kreativideen aus der Fernsehreihe in diesem Buch motivisch durch das ganze Jahr.

Ob von Herzen kommende Grüße oder farbenfrohe Dekorationen für den Frühlingstisch, originelle Akzente für Balkon und Garten, herbstlicher Lichterregen, stimmungsvoller Baum- und Tischschmuck oder originelle kleine Geschenke für das Weihnachtsfest: alle Modelle sind einfach, schnell und kostengünstig nachzuarbeiten. Kostengünstig auch deshalb, weil unter anderem im Haushalt vorhandene Gegenstände, Tannenzapfen, Nusschalen, Steine vom Wegesrand oder Muscheln verwendet werden.

„Kreativ rund ums Jahr“ von Martina Lammel, 128 Seiten, für 14,90 Euro beim Verlag OZ creativ

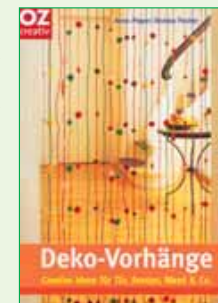


Individuelles für Haus und Wohnung

Unter einem Perlenvorhang stellt man sich wohl ein etwas phantasieloses Gebilde aus irgendwelchen Schnürchen und billigen Plastikperlen vor. ABER: das geht auch ganz anders! Zu sehen in dem Buch „Deko-Vorhänge“. Der Untertitel „Creative Ideen für Tür, Fenster, Wand & Co.“ lässt schon vermuten, dass hier die Perlenvorhänge nicht nur als luftiger Türersatz vorgesehen sind, sondern auch an anderen Stellen zur Dekoration eingesetzt werden. Nun sind in dem kleinen Büchlein zwar „nur“ 14 Vorschläge abgebildet und im Detail erklärt,

aber mit ein bisschen Phantasie kann man daraus endlos viele eigene Entwürfe ableiten, denn es geht hier mehr um die ausgefallenen Grundideen.

„Deko-Vorhänge – Creative Ideen für Tür, Fenster, Wand & Co.“ von Anne Pieper und Andrea Fischer im Verlag OZ creativ für 5,95 Euro



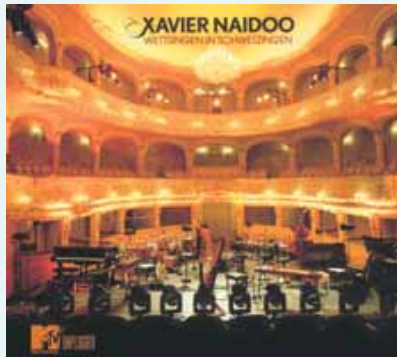
Machen Sie Ihren „schönsten Tag“ einzigartig

und feiern Sie auf den Schiffen MS „Weltenburg“ und MS „Kelheim“ der Personenschiffahrt Stadler. Die schmucken Schiffe bieten einen stilvollen Rahmen für den „schönsten Tag“ Ihres Lebens. Sei es eine Schifffahrt zur oder von der Trauung, die komplette Hochzeitsfeier bis in die Nacht am stehenden oder fahrenden Schiff oder das Kaffeetrinken an Bord – die Variationsmöglichkeiten sind vielfältig. Beispielsweise: Bei Eintreffen der Gäste an Bord der MS „Weltenburg“ ein Sektempfang zur Begrüßung, Trauung auf dem Schiff, gemeinsames Abendessen mit regionalen Schmankerln (eine Vielzahl von Menü- und Buffetvorschlägen wartet auf Sie), Musik und Tanz an Bord, Eisbuffet à la Traumschiff. Die



Tische werden festlich eingedeckt, Blumenschmuck wird nach vorheriger Absprache mit Ihnen vorbereitet, einfach ein perfekter Service. Die Personenschiffahrt Stadler berät Sie gerne und unverbindlich über die attraktiven Möglichkeiten unter Telefon 094 41/17 70 39-0





Wettsingen in Schwetzingen

Das Rokoko-Theater im Schwetzingen Schloss glänzt schon seit Jahrhunderten mit kulturellen Höhepunkten. Einst spielte dort Wolfgang Amadeus Mozart für die kurfürstliche Gesellschaft, später fanden die Schwetzingen Festschauspiele im Theater statt und nun, im Sommer 2008, wurde eine etwas andere musikalische Tradition in diesem außergewöhnlichen Ambiente fortgeführt – die von „MTV unplugged“. Mit einem Doppelkonzert traten Xavier Naidoo und die komplette 14-köpfige Band „Söhne Mannheims“ auf, außerdem musikalische Gäste wie etwa der Harfenist Andreas Vollenweider, Azad, Cassandra Steen und weitere. Ohne überdimensionierte technische Systeme zeigten die Musiker erstaunliches Potential, mit bekannten Hits wie „Wo willst du hin“ und „Ich kenne nichts, das so schön ist wie du“, aber auch eine neue funkige Version von „Geh davon aus“ und eine jazzige Instrumentierung für „Was wird mich erwarten“. Das Ganze gibt es inzwischen auf einer der Location entsprechenden sehr schön verpackten Doppel-CD, mit einem kleinen Booklet, das zwar leider keine Songtexte, dafür aber schöne Fotos von den Proben und der Aufführung mit den ungewöhnlichen Lichtinstallationen enthält.

„Wettsingen in Schwetzingen“ mit „Söhne Mannheims“ und Xavier Naidoo von MTV unplugged auf 2 CDs für 19,95 Euro

(Vertrieb über XNertainment/tonpool Medien GmbH, auf deren Website www.tonpool.de findet man übrigens auch nette T-Shirts mit dem Logo der „Söhne Mannheims“)

Disc 1

1. Babylon System
2. Lieder drüber singen
3. Das hat die Welt noch nicht gesehen
4. Ich wollte wie Orpheus singen
5. Volle Kraft voraus
6. Wenn Du schläfst
7. Zurück zu Dir
8. Dein Leben
9. Vielleicht
10. Geh davon aus
11. Was wird mich erwarten
12. Und wenn ein Lied

Disc 2

1. 20.000 Meilen
2. Abschied nehmen
3. Für dich öffnen sie die Tore
4. Wann
5. Wir haben alles Gute vor uns
6. Wo willst du hin?
7. Alle Männer müssen kämpfen
8. Führ mich ans Licht
9. Was wir alleine nicht schaffen
10. Woman in chains
11. Ich kenne nichts
12. Seine Straßen
13. Sag es laut

GÖTZ
MODE-TRENDS

Entdecken Sie die neuen Trends. Top Outfits für jeden Anlass. Freundliche und fachkundige Beratung!

✂ RÄUMEN SIE AB!

Winter - Moden radikal REDUZIERT

NEUES JAHR - NEUE MODE

Jetzt täglich **NEU NEU !!!**
Entdecken Sie die ersten Frühjahrs-Kollektionen

GÖTZ fashion
dietfurt / kelheim

Kelheim, Tel.: 09441/179757, Altstadt, Donaustr. 18
Dietfurt, Tel.: 08464/278, Am Rathaus, Hauptstr. 38

Ein Hoch auf die Handtasche

Endlich wird der Handtasche die Aufmerksamkeit zuteil, die sie zumindest von der Damenwelt schon lange erhält. Das kleine schmucke Taschenmuseum Hendrikje an der Herengracht in Amsterdam verzückt derzeit Liebhaber von eleganten Handtaschen. Noch bis zum 1. März 2009 gibt die Ausstellung „It's all glamour and glitter“ einen glänzenden Überblick der vergangenen hundert Jahre in der Geschichte der Abendtasche. Und der Name ist Programm: Neben aufwendig verzierten Abendbegleitern, die mit Strass, Kristallen und Pailletten um die Wette funkeln, haben es auch exklusive Designerschöpfungen in die Ausstellung geschafft. Cartier, Valentino, Christian Lacroix und Gucci sind hier nur einige Namen.



„Modeschöpfer sind Männer, die das Zweitschönste auf der Welt tun: Frauen anziehen.“

Marcello Mastroianni

links: „Cupcake bag“ von Judith Leiber, USA, 2007

Fotos: Leo Potma
Taschenmuseum Hendrikje an der Herengracht in Amsterdam
www.taschenmuseum.com



„Frauen unterwerfen sich willig der Mode; denn sie wissen, dass die Verpackung wechseln muss, wenn der Inhalt interessant bleiben soll.“

Noël Coward (Sir Noël Pierce Coward),
Schauspieler, Schriftsteller und Komponist 1899 - 1973



hautnah
wäsche & dessous

Für SIE und IHN

Erleben Sie die zauberhafte Welt der Unterwäsche



WSV:

ab Mitte Januar geht's los!

Wir räumen zum
Saisonende!

Bis zu 50%
reduziert!

Donaustr. 10 · 93309 Kelheim · Tel. 09441/175240 · Fax 09441/175241 · www.hautnah-kelheim.de
Mo. - Fr. 9.30 - 13 & 13.30 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr

Wie die Zeit vergeht

Je älter man wird, um so schneller vergehen einem die Jahre – zumindest bildet man sich das ein. Kinder und Jugendliche hingegen empfinden ihr noch relativ kurzes Leben als eine sehr lange Zeit. Neuere Forschungen zufolge kann man etwas dafür tun, dass diese positive „Sinnes-täuschung“ bis ins Alter hinübergerettet werden kann. Denn: Zeiträume, in denen man geistig hoch aktiv ist, erscheinen einem länger (weil ja „mehr los ist“) als Zeiten mit geringer geistiger Aktivität, quasi „Herumtrödelphasen“, in denen es für das Gehirn nicht viel zu erfassen gibt. Da wir ja keinen exakten körperlichen Sinn für das Messen von Zeit haben, orientiert sich das Gehirn eben an der Anzahl von Denkesprozessen, die in einem bestimmten Zeitintervall ablaufen (es sei denn, man sitzt unfreiwillig wartend herum und achtet auf jede Minute, dann kehrt sich der Effekt um und solch eine „Langeweile“ kommt einem dann eben unangenehm lang vor). Für den normalen Alltag heißt es jedoch, neue, interessante Eindrücke (geänderte berufliche Perspektiven, neue Hobbies, neue Lebensweisen) lassen uns das Leben länger erscheinen. Also, jetzt wissen wir ja, was zu tun ist zum Altwerden. (mt)

Ehrenamt im BRK hat viele Gesichter z.B. Musik am Samstag ...

... und dann kommen jeweils Samstagnachmittags die Herren P. und T. in Begleitung ihrer Ehefrauen, ihrer Hunde Bosso und Giorna und natürlich ihrer Mundharmonikas zu uns.

Während die Damen bettlägerige Bewohnerinnen auf einen „Ratsch“ besuchen, der Riesenhund und der kleine Hund sich Streicheleinheiten abholen und die Ovationen sichtlich genießen, schleicht sich die Musik der Mundharmonikas in die Herzen der Bewohner – und macht sie fröhlich.

Dann sitzen sie im großen Empfangssaal zusammen und singen mit: Senioren und deren Besucher.

Bayerisches Rotes Kreuz
Senioren- und Pflegeheim „Josef Bauer Haus“, Kelheim
Telefon: 094 41 / 68 20 311
Email: gleissner@ahkelheim.brk.de
Internet: www.kvkelheim.brk.de



Fahrdienst des BRK Kreisverbandes Kelheim

Der Fahrdienst des BRK Kelheim gewährleistet die Mobilität für gehbehinderte Senioren, Behinderte und Rollstuhlfahrer. Dafür stehen spezielle Fahrzeuge zur Verfügung, die mehr als 3000 Personen im Jahr befördern. Alle Fahrzeuge sind mit Klimaanlage und Zusatzheizung ausgestattet. Für Arztfahrten sind Verträge mit Krankenkassen abgeschlossen, dabei wird immer kilometergenau abgerechnet. Alle Fahrten können über das Fahrdiensttelefon bestellt werden. Auch für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Das ist Unterschied von Krankentransport zum Rettungsdienst: Krankentransporte werden vom Rettungsdienst des BRK durchgeführt. Dabei wird der Patient von einem entsprechend qualifizierten Rettungsanwärter betreut. Im Fahrdienst dagegen können die Fahrgäste sitzend im Rollstuhl und liegend transportiert werden, eine medizinische Betreuung findet allerdings nicht statt.

Dahin fahren wir Sie: Gerne bringen wir Sie zu Ihrem Arzt, zur Untersuchung in die Klinik, Dialyse oder Bestrahlung, in Reha- oder Kureinrichtungen, zur Ausbildungsstätte, zu Besuchen und Veranstaltungen und führen Liegendfahrten zur Kurzzeitpflege und zu Reha-Einrichtungen durch.

Fahrdienst BRK

Telefon 094 41 / 50 28 50



Gute Vorsätze

Auch ein sehr beliebter Brauch im Januar: die im Dezember gefassten guten Vorsätze gefleißentlich wieder zu vergessen. Damit wenigstens ein bisschen was davon verwirklicht wird, hilft vielleicht folgendes Zitat von Konfuzius:

Lieber ein kleines Licht anzünden, als im Dunkeln zu sitzen.

Nadelkissen

Stoffe · Wolle · Handarbeiten

PFÄFF-Maschinen

Inhaberin: Elisabeth Scheidt

Wir fertigen Tischdecken nach Maß!

Ulrichstr. 35 · 93326 Abensberg

Tel. + Fax 09443/6937

Ihre Fachgeschäfte

Norwegen und die Polarregionen mit dem Postschiff erleben

Sie gilt als die schönste Seereise der Welt – die Fahrt mit einem Hurtigruten Schiff zwischen Bergen und Kirkenes, dem entlegenen Ort nahe der russischen Grenze. Seit 115 Jahren verkehren die berühmten Postschiffe im täglichen Liniendienst entlang der Fjordküste Norwegens. Auch über die norwegischen Grenzen hinaus sind die Schiffe im Einsatz: Spitzbergen, Antarktis und Grönland zählen zu den spannenden Destinationen der Expeditions-Seereisen von Hurtigruten. Bereits das erste Hurtigruten Schiff, das am 2. Juli 1893 von Trondheim in Richtung Hammerfest in See stach, war Postdampfer, Frachter und Passagierschiff zugleich. Daran hat sich bis heute nicht viel geändert, zwar sind die Passagierzahlen stetig gestiegen und der Frachtanteil wurde geringer, doch vieles von der ursprünglichen Atmosphäre ist lebendig geblieben. Lange stand der Transport von Post und anderen Waren in den auf dem Landweg nur schwer zugänglichen Norden im Vordergrund – heute sind die Hurtigruten eine faszinierende Mischung aus erholsamer Seereise und alltäglichem Transportmittel für Küstenbewohner und Fracht.



Für die Einheimischen stellen die Hurtigruten ein Stück Tradition und Kultur sowie einen wichtigen Teil des öffentlichen Lebens dar, für den Skandinavien-Urlauber einen einzigartigen Weg, Norwegen mit all seinen landestypischen Facetten kennen zu lernen.

Täglich verlässt ein Hurtigruten Schiff den Hafen von Bergen und nimmt nördlichen Kurs auf das dicht an der russischen Grenze gelegene Kirkenes. Insgesamt 34 Häfen laufen die Schiffe auf der zwölf-tägigen Fahrt in den hohen Norden und zurück nach Bergen an. Im Mittelpunkt der Postschiffreise steht die unvergleichliche norwegische Natur. Pausenlos wechseln sich schroffe Felswände mit sanften Hügeln ab, massive Bergketten folgen grünen Tälern, malerischen Inseln oder lieblichen Schären. Typisch für die norwegische Küste sind die beeindruckenden Fjorde und die tosenden Wasserfälle. Auch die Vielfalt der täglich grübenden Fischerorte, lebendigen Metropolen und charmanten Städtchen lässt keine Langeweile aufkommen. In den Häfen mit längerer Verweildauer kann der Urlauber auf eigene Faust oder mit zuvor gebuchten Landausflugspaketen die Ortschaften erkunden. Stippvisiten in die farbenfrohe Jugendstilstadt Ålesund, das lebendige Tromsø und die mehr als 1000 Jahre alte Königsstadt Trondheim lohnen ebenso wie ein Besuch des Hurtigruten Museums in Stokmarknes, das über die 115-jährige Geschichte der Postschiffe informiert. Kompetente Fachberatung zu den Hurtigruten erhalten Sie im Reisebüro Hierl.



hinten von links: Ute Weigert und Annika Trübswetter
vorne von links: Ulrike Gruber, Regina Hierl und Petra Seidel



DIE SCHÖNSTE SEEREISE DER WELT

6-Tage-Winterreise KIRKENES - BERGEN, Reisezeitraum Januar - April 2009 täglich
Doppel-/Einzelkabine Innen ab 475,- Euro (zzgl. Hin- und Rückreisepaket)

www.hierl-reisen.de
info@hierl-reisen.de

Reisebüro in Kelheim
Donaustraße 2, Tel. 094 41-55 88

Reisebüro in Dietfurt
Hauptstraße 12, Tel. 084 64-60 25 94

3 Jahre Hörgeräte Reichel in Neustadt

Diana Liedl, Ihre Ansprechpartnerin für gutes Hören in Neustadt, begleitet Sie gerne auf dem Weg zum guten Hören. „High Tech braucht kompetente Beratung, denn der Markt der Hörsysteme entwickelt sich ständig weiter“, erklärt die Hörakustikmeisterin.

Mit ihrer Hilfe können Betroffene die modernen Hör-Technologien optimal nutzen.

Zuerst ermittelt der Hörakustiker mit einem Hörtest Ihre individuelle Hörminderung – die Basis für die Auswahl und die Anpassung der Hörsysteme.

- Im Beratungsgespräch werden die für Sie persönlich optimalen Hörsysteme aus dem umfangreichen Produktprogramm aller führenden Hersteller ermittelt.
- Bereits beim ersten Termin werden Ihre Hörsysteme individuell programmiert und Sie können ein erstes neues Hörerlebnis erfahren. Dieses Testen ist für Sie kostenlos!
- Ihre Erfahrungen in Ihrem persönlichen Lebensumfeld lässt der Hörakustiker dann in die Feinanpassung der Hörsysteme einfließen.



Nutzen Sie die Gelegenheit und testen Sie die neuesten Hörsysteme 14 Tage kostenlos zu Hause!

Diana Liedl freut sich auf Ihren Besuch.



Angebot im Januar:
Hörgeräte neuester Technologie von SIEMENS zum kostenfreien Test für 14 Tage



- Beratung rund ums Hören
- Hörsysteme und Zubehör
- Wartung aller Hörsysteme
- Technische Hilfe bei Tinnitus
- Gehörschutz
- kostenlose Hausbesuche

Bahnhofstr. 24a · 93333 Neustadt a.d. Donau · Tel. 094 45/97 33 66
Mo · Di · Do · Fr von 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18 Uhr



Akustikmeisterin Diana Liedl bietet qualifizierte und freundliche Hilfe und Unterstützung in allen Fragen des guten Hörens.

Sie hat ein „offenes Ohr“ für alle Wünsche, die sich um Ihr Hörsystem drehen und wird bestimmt für Ihre Anliegen eine individuelle Lösung finden.



Ehrung langjähriger Caritas-Mitarbeiter

Anlässlich der Adventsfeier des Caritasverbandes Kelheim wurden langjährige Mitarbeiter des Caritasverbandes von Geschäftsführer Hubert König und 1. Vorsitzendem Josef Stadler geehrt.

Hubert König hob in seinen einflussreichen Worten hervor, dass das Kapital der Caritas die Kompetenz und das Engagement der Mitarbeiter sind. Die Caritas ist immer so gut, wie ihre Mitarbeiter. „Wenn in der Adventsfeier auf ein Jahr voll Einsatz und erfolgreicher Arbeit der Hilfsdienst zurückgeblickt wird, dann ist dies auch der geeignete Ort diese langjährigen Mitarbeiter für ihren Einsatz zu würdigen und ein Zeichen des Dankes zu überreichen.“

Geehrt wurden für 10 Jahre: Theresia Haimerl, Sozialstation Riedenburg, Hannelore Gogl, Sozialzentrum Kelheim, Maria Obermeyer, Sozialzentrum Kelheim und Johann Rettermayer, Schuldnerberatung
Für 15 Jahre: Burkhard Blaumer, Sozialpsychiatrischer Dienst.
von links: Geschäftsführer Hubert König, Hannelore Gogl, Maria Obermeyer, Burkhard Blaumer, Theresia Haimerl, Johann Rettermayer und 1. Vorsitzender Josef Stadler



Der Girls' Day-Mädchen-Zukunftstag bietet jungen Frauen die Gelegenheit, sich auch von bisher eher männerdominierten Berufsfeldern ein Bild zu machen. In Bayern nutzten 21.811 Mädchen am Girls' Day 2008 bei 1.649 Veranstaltungen diese Möglichkeit, ihnen bisher unbekannte Berufe kennenzulernen. Insgesamt öffneten 8.626 Unternehmen, Hochschulen und Forschungszentren mit technischen Abteilungen in Deutschland im Jahr 2008 ihre Türen für 132.529 Schülerinnen der fünften bis zehnten Klassen. Der nächste Girls' Day findet am 23.04.2009 statt. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite www.girls-day.de.

Autohaus Koller

Angebot des Monats: Fiat Grande Punto 1,4 8V 5-t. Dynamic, Graumet., EZ 11.2007, 100 km, verzinkte Karosserie, Klima, 6 Airbags, Einparkhilfe elektr., Radio-CD, ZV mit FB, elektr. FH vorne, Rückbank geteilt umklappbar, ...
Aktionspreis
11.880,- Euro



Neustädter Str. 10 · 93333 Bad Gögging · Tel. 094 45/95 55-0 · www.auto-koller.com

Wir wollen Ihnen unser kompetentes Vertriebs-Team vorstellen und DANKE sagen an Sie als Freund, Partner und Kunde unseres Autohauses in Bad Gögging



Berta und Josef Koller Firmengründer



Richard Stapfer Verkaufsberater, Sabine Fertl Verkaufsberaterin, Monika Koller Geschäftsleitung, Dieter Kläiber Geschäftsführer, Margit Koller Geschäftsleitung

Im Kinocenter im Januar: Die Perlmutterfarbe

Der 13-jährige Alexander (Markus Krojer) geht in die A-Klasse einer Realschule. Er ist beliebt und sein bester Freund ist Maulwurf (Dominik Nowak). In Lotte (Zoé Mannhardt) ist er ein bisschen verliebt. Als der Zufall ihm Maulwurfs neueste Erfindung, die PERLMUTTERFARBE, in die Hände spielt, gerät sein Leben etwas aus den Fugen. In der Klasse wird fieberhaft nach dem Dieb gefahndet, aber statt mit der Wahrheit herauszurücken, greift Alexander zu einer Notlüge. Gruber, ein unliebsamer Klassenkamerad, deckt Alexander und nutzt dessen Abhängigkeit für seine Zwecke. Geschickt kann er den Verdacht auf Karli (Paul Beck) aus der B-Klasse lenken und eine Hetzkampagne lostreten.



Alexander verstrickt sich immer mehr in ein Lügengespinnst und entfernt sich weiter von Maulwurf und seinen Freunden, während Gruber die beiden Klassen hinterhältig gegeneinander ausspielt...

Marcus H. Rosenmüller mit seinen Jungdarstellern © 2008 Constantin Film Verleih GmbH

Lotte (Zoé Mannhardt) und Alexander (Markus Krojer) © 2008 Constantin Film Verleih GmbH

weiter von Maulwurf und seinen Freunden, während Gruber die beiden Klassen hinterhältig gegeneinander ausspielt...

ab 25. Dezember: Australia

Australien, 1939: Kurz vor dem Ausbruch des Zweiten Weltkriegs reist die britische Aristokratin Lady Sarah Ashley (Nicole Kidman) von London nach Darwin, um ihrem Mann (Anton Monsted), der sie vermutlich betrügt, den Kopf zu waschen. Sie engagiert den stoischen Viehtreiber Drover (Hugh Jackman), um sie zur familieneigenen, im nördlichen Outback gelegenen Rinderfarm Faraway Downs zu führen. Dort angekommen, findet Lady Ashley ihren Mann ermordet vor. Es tobt ein erbitterter Farmerkrieg, in dem der skrupellose Vorarbeiter Neil Fletcher (David Wenham) gemeinsame Sache mit dem Rinderbaron King Carney (Bryan Brown) macht und seinen Boss ans Messer geliefert hat. Lady Ashley feuert Fletcher und schafft sich so einen gefährlichen Feind. Sie nimmt den heimatlosen Aborigine-Mischling Nullah (Brandon Walters) bei sich auf und fasst einen kühnen Plan. Die Adlige will einen Treck von 1.500 Rindern über Hunderte von Meilen quer durch das unwirtliche Outback nach Darwin treiben, um das Vieh dort zu verkaufen und so Carneys Monopol zu durchbrechen. Sie überredet Drover, das Himmelfahrtskommando anzuführen. Mit einer Handvoll Farmbediensteter starten Drover und Lady Ashley in ein lebensgefährliches Abenteuer, während Fletcher und Carney alles daran setzen, die Karawane zu stoppen...



Nicole Kidman und Hugh Jackman © 20th Century Fox

„Australia“: Locations vom feinsten © 20th Century Fox



ab 1. Januar: Friedliche Zeiten

Nach ihrer Flucht in den Westen 1961 sollten für die Striesows eigentlich friedliche Zeiten beginnen. Aber Irene (Katharina Schubert) sehnt die vertraute DDR zurück, fürchtet die angeblichen „Zweitfrauen“ ihres Mannes Dieter (Oliver Stokowski) und erwartet täglich den dritten Weltkrieg. Als der Krieg schließlich im Wohnzimmer ausbricht, beschließen ihre Kinder Ute (Nina Monka), Wasa (Leonie Brill) und Flori (Tamino Wecker), dem Glück ihrer Mutter etwas nachzuhelfen. Mit unerwarteten Folgen ...

Katharina Schubert und Oliver Stokowski in „Friedliche Zeiten“ © Kinowelt

„Bis(s)“ spielte beim Start mehr ein als James Bond

Die Verfilmung von Stephenie Meyers Roman „Bis(s) zum Morgengrauen“ unter dem Titel „twilight“ hat am Startwochenende in den USA 70,6 Millionen Dollar (56 Millionen Euro) eingespielt und damit den James-Bond-Film „Ein Quantum Trost“ (68 Millionen Dollar) hinter sich gelassen. Ursache für einen solchen Erfolg gleich vom Start weg sind sicher auch die schon so zahlreich verkauften Bücher und Hörbücher. Von Meyers Bis(s)-Reihe wurden bislang weltweit über 17 Millionen Bücher verkauft. Ihre weltweite Popularität hat sich auch in über 350 Bella und Edward-Internet-Fanseiten niedergeschlagen. Der vierte und letzte Band der Serie, „Bis(s) zum Ende der Nacht“ erscheint als Buch bei Carlsen am Valentinstag, als Hör-CD schon am 4. Februar bei HörbuchHamburg in der Edition silberfisch.



Angesichts des Kassenerfolgs hat das Filmstudio Summit Entertainment bereits grünes Licht für den zweiten von insgesamt vier Teilen über die Liebesgeschichte zwischen Bella Swan und dem Vampir Edward Cullen gegeben.

„Twilight – Bis(s) zum Morgengrauen“ läuft voraussichtlich ab 15. Januar 2009 im Kino am Stadtplatz in Kelheim (www.kinocenter-kelheim.com).

Kristen Stewart als Bella Swan und Robert Pattinson (der in zwei Harry-Potter-Filmen als Cedric Diggory vor der Kamera stand) als Edward Cullen

Zur Handlung: Bella Swan war schon immer ein wenig anders als ihre gleichaltrigen Mitschüler. Als ihre Mutter erneut heiratet, zieht sie zu ihrem Vater nach Forks, einer langweiligen, verregneten Kleinstadt im Staat Washington. Dort begegnet sie in der Schule dem geheimnisvollen und äußerst attraktiven Edward. Die beiden fühlen sich magisch zueinander hingezogen, doch etwas steht einer normalen Beziehung der beiden im Weg: Edward ist ein Vampir ...

Für alle, die wissen wollen, wie es mit Bella und Edward weitergeht: Bis(s) zur Mittagsstunde

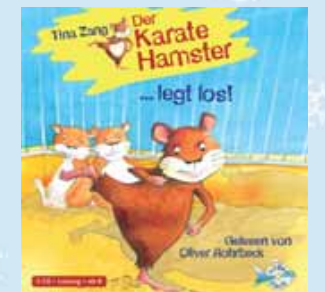
Für immer mit Edward Cullen zusammen zu sein – Bellas größter Traum scheint möglich zu werden! Doch an ihrem 18. Geburtstag schneidet sie sich an Geschenkpapier und dieser kleine, aber blutige Zwischenfall wird zum Verhängnis. Edward sieht keine andere Lösung: Um sie zu schützen, muss er mit seiner Familie fortgehen und sie verlassen. Bella zerbricht beinahe daran, nur die Freundschaft zu Jacob gibt ihr die Kraft weiterzuleben. Doch auch Jacob umgibt ein Geheimnis: Welche übermenschliche Macht schlummert in ihm? Da erfährt Bella, dass Edward in höchster Gefahr schwebt. Und sein Schicksal liegt in ihren Händen. Sie muss zu ihm, rechtzeitig, bis zur Mittagsstunde ...



„Bis(s) zur Mittagsstunde“ von Stephenie Meyer, gekürzte Lesung mit Ulrike Grote auf 6 CDs für 24,95 Euro, ab 14 Jahren

und für die Kleinen: ein ganz lieber, flauschig-weicher Karatekämpfer

Dass Hamster solche Sprüche drauf haben können! Sogar für Erwachsene noch witzig, dieser Karatehamster Neo (benannt nach „Neo“ aus dem Film „Matrix“, fehlt nur noch der schwarze Mantel, aber den gab's halt leider nicht in Hamstergröße). Aber wenn der kleine Neo in die Karate-Grundstellung geht, dann sollte man schauen, dass man das Weiße sucht, denn dann könnte er sauer sein und vielleicht sogar beißen. So geschehen bei dem fiesem Marcel, der Kira, die Besitzerin von Neo, um ihr Taschengeld erpressen will. Dabei hat Neo gerade ganz was anderes zu tun, als sich entführen zu lassen, denn in der Karateschule von Kiras Vater geht ein dreister Dieb um. Bei der Fahndung ist Neo der wichtigste Detektiv, seine Käfig-Mitbewohner Lee (ja, wie Bruce Lee) und Chan (genau, nach Jackie Chan) sind ihm da keine soooo große Hilfe, die beiden denken eher an Futter und Schlafhäuschen anstatt an aufregende Abenteuer.



„Der Karatehamster legt los!“ von Tina Zang, ungekürzte Lesung mit Oliver Rohrbeck auf 2 CDs mit 150 Min. Laufzeit für 9,95 Euro, ab 8 Jahren

Caritas bietet wieder Kommunikationskurs für Angehörige demenzkranker Menschen an

Demenz – das kommt so mit dem Alter, man wird eben ver-gesslicher, oder? Dies ist eine vorherrschende Meinung in unserer Gesellschaft, unter der demenzkranke Menschen und deren Angehörige leiden.

Tatsache ist, dass Menschen, die an einer der vielfältigen Demenzformen wie z.B. Alzheimer erkrankt sind, unter einer schweren Krankheit leiden. Die geistigen Fähigkeiten nehmen zunehmend ab, die Bewältigung des Alltags wird immer schwieriger und im weiteren Verlauf unmöglich. Demenzkranke Menschen verlieren ihre eigene Identität, wissen am Ende nicht mehr, wer sie selbst einmal waren. Sie sind auf die Hilfe ihrer Angehörigen angewiesen. Mit der Fürsorge für einen demenziell erkrankten Menschen übernehmen die Angehörigen eine große Verantwortung und werden jeden Tag aufs Neue auf eine harte Probe gestellt. Wichtig für Angehörige ist eine gute Aufklärung über die Krankheit. Die Kunst mit einem demenzkranken Menschen umzugehen, liegt in der Form der Kommunikation. Was kann ich noch von meinem Angehörigen erwarten, schiebt er seine Krankheit vor, oder kann er etwas wirklich nicht. Viele Fragen beschäftigen Angehörige, sie benötigen Raum und Zeit für sich selbst, sie suchen nach Antworten oder Lösungsmöglichkeiten. Daher bietet die Fachstelle für pflegende Angehörige erneut einen Kurs für Angehörige demenzkranker Menschen an.

EduKation, Entlastung durch Förderung der Kommunikation, so nennt sich das Schulungsprogramm, welches vom Gedächtniszentrum in Erlangen entwickelt und über Jahre hin auf seine Wirksamkeit überprüft wurde. In den meisten Fällen verringerten sich depressive Symptomatiken um ein wesentli-ches und hielten auch über Jahre hinweg an. Die Kursinhalte sind im wesentlichen 3 große Blöcke, bestehend aus, - was ist eine Demenz, Medikamente die den Verlauf der Krankheit positiv beeinflussen – wie fühlt sich ein an Demenz erkrankter Mensch und wie kann ich mit ihm umgehen - was kann ich als Angehöriger für mich tun.

Stephanie Wöhrl, von der Fachstelle für Pflegende Angehörige der Caritas Kelheim, bietet ab dem 20. Januar – 31. März 2009 wieder dieses Schulungsprogramm für Angehörige von Demenzkranken an. Die Schulung findet in Abensberg jeden Dienstag von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr statt, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Für die an Demenz erkrankten zu Pflegenden besteht die Möglichkeit der Teilnahme an der Betreuungsgruppe für Demenzkranke der Caritas Sozialstation, die ab Januar 2009 jeden Dienstag, außer an Feiertagen, von 14.00 bis 17.00 Uhr ebenfalls im Sozialzentrum in Abensberg, Max-Bronold-Str. 10 stattfindet und von Fachkräften betreut wird. Sollten Sie Interesse an diesem Angebot haben oder sich näher informieren wollen, melden Sie sich bitte unter: Caritas Fachstelle für pflegende Angehörige Di. 16.30 Uhr – 18.30 Uhr oder Do. 09.00 Uhr – 11.00 Uhr Wöhrl Stephanie, Tel. 09443/9184225

Hausnotruf – Hilfe auf Knopfdruck

Sie wohnen allein in Ihrer Wohnung und überlegen, wie Sie sich für Notfälle besser absichern können? Dann bietet Ihnen der Hausnotruf der Caritas-Sozialstation in verschiedenen Situationen mehr Sicherheit!

Durch Knopfdruck stellen Sie sofort eine Sprechverbindung mit der Hausnotrufzentrale her. Diese ist 24 Stunden mit Fachpersonal besetzt. Auf dem Bildschirm der Zentrale erscheinen Ihre Daten (z.B. Lebenssituation, Gesundheitsgeschichte, Gewohnheiten). Falls nötig, bleibt der Funkkontakt mit der Zentrale solange bestehen, bis die Hilfe in Ihrer Wohnung eingetroffen ist. Für das System sind zwei einfach zu bedienende Geräte notwendig. Das Hausnotruf-Gerät gibt es als Zusatz zu Ihrem Telefon. Den sogenannten »Handsender« gibt es in Form einer Uhr oder eines

Medaillons. Das System funktioniert auch dann, wenn Sie Ihr Telefon nicht erreichen oder den Hörer nicht abnehmen können. Wir übernehmen selbstverständlich die Installation der Geräte und überprüfen auch regelmäßig die Funktionsfähigkeit. In der Hausnotrufzentrale sind die Telefonnummern Ihrer Angehörigen und Nachbarn sowie der Caritas-Sozialstation gespeichert. Sollten ihre Angehörigen einmal nicht erreichbar sein, die Fachkräfte der Caritas-Sozialstation sind immer für Sie da – rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr. In Notfällen informiert die Hausnotrufzentrale sofort den Notarzt oder einen Rettungswagen.

Eine anteilige Finanzierung durch die Pflegekasse ist grundsätzlich möglich. Gerne informieren wir Sie im persönlichen Gespräch über die Kosten und Möglichkeiten unseres Dienstes. Schauen Sie vorbei! Rufen Sie an! Wir beraten, helfen und engagieren uns für Sie!

caritas Sozialstation Riedenburg
 Marienplatz 1
 93339 Riedenburg
 www.caritas-kelheim.de

beraten helfen engagieren

Wir pflegen Menschlichkeit.

Hausnotruf - Hilfe auf Knopfdruck



Die Caritas-Sozialstation - Ihr zuverlässiger Partner

Tel.: 09442/90900

noch bis 6. Januar: Sonderausstellung Museum Bad Abbach

Puppenwelt – Modepuppen und Marionetten

Barbie und ihre zahlreichen Schwestern bevölkern das Museum in Bad Abbach.

Seit den 60er Jahren des 20. Jahrhunderts bevölkern langbeinige Modepuppen wie „Barbie“, „Miss Marlene“ oder „Petra“ die Spielzimmer der Mädchen. Heute sind sie nicht mehr von dort wegzudenken. Grund genug, im Museum einen Querschnitt durch die rasante Entwicklungsgeschichte dieser Puppen zu zeigen, spiegeln sie doch auch die Mode und Kultur der letzten Jahrzehnte wieder. Im Kontrast dazu werden alte holzgeschnitzte Marionetten präsentiert.

Veranstalter: Heimat- und Kulturverein Bad Abbach e.V.

Das Museum Bad Abbach befindet sich im Untergeschoss des Neuen Rathauses, in der Raiffeisenstraße 72 und ist donnerstags und sonntags von 14 bis 16 Uhr geöffnet
 Tel. 09405-959035 oder bad-abbach@gmx.com, Informationen, Führungen und Anmeldungen für das Kindermuseum unter Telefon 09405/961160

Foto: MATTEL



Wir freuen uns, Sie im neuen Jahr im „The Monarch Hotel“ in Bad Gögging begrüßen zu dürfen! Erleben Sie einen vielfältigen Themen-Brunch im Januar:

4. Januar Meeresfrüchtebrunch
Maritime Köstlichkeiten für jeden Geschmack

11. Januar Italienischer Brunch
Eine kulinarische Reise durch Bella Italia

18. Januar Bayerischer Brunch
Weiß-Blaue Gemütlichkeit bei Schmankerln aus der Region

25. Januar Winterbrunch
Deftige Speisen in der kalten Jahreszeit

Zur Begrüßung ab 11.30 Uhr mit Champagnerempfang, anschließend kaltwarmes Buffet mit erlesenen Vorspeisen, Hauptgerichten und Desserts.

23,90 € pro Person, Kinder 1 - 5 Jahre frei, 6 - 12 Jahre 50 %

Tischreservierung: Tel. 0 94 45 / 98 - 0



Ein perfekter Start ins neue Jahr...

...mit einer Vielzahl an wohlthuenden Wellness- und Beautyanwendungen im Vitalbereich und dem angeschlossenen Cosmeticum. Lassen Sie im „The Monarch Hotel“ Ihre Seele baumeln und machen Sie sich nach den anstrengenden Festtagen fit für den Start ins neue Jahr – wir empfehlen Ihnen z.B. ein beruhigendes Erkältungsbad (25 €), eine verwöhnende Entspannungsmassage (28 €) oder eine belebende Heupackung (25 €).

Unser Wellnesssteam berät Sie gerne persönlich an der Vitalrezeption oder unter Telefon 094 45/98 - 980.

The Monarch Hotel
 Kaiser-Augustus-Straße 36
 93333 Bad Gögging
 info@monarchbadgoegging.com
 www.monarchbadgoegging.com

Ausstellung „Opus Caementitium“

noch bis 15. April 2009, jeweils 9 bis 18 Uhr

im Kurhaus Bad Gögging. Die Erfindung des römischen Betons, lateinisch „Opus Caementitium“ ist ein Meilenstein in der Baugeschichte und ein herausragender Beitrag zum rationalen Bauen. Römischer Beton besteht, wie heutiger Beton, im Prinzip aus Steinen, die durch einen Mörtel sehr druckfest und dauerhaft zusammengeklebt wurden. Das antike Bindemittel Kalkstein brannte man vorher in steinernen Schacht-Öfen bei etwa 1.000° C und löschte es danach in Wasser. Eines der bekanntesten antiken Betonbauwerke ist das Pantheon in Rom (ca. 130 Jahre nach Chr.). Anhand antiker Bauwerksteile, Großfotos und Detailzeichnungen von Trink- und Abwasserleitungen, Häusern, Straßen, Brücken, Thermen, Amphitheatern und Häfen aus der römischen Antike werden die über-ragenden Leistungen römischer Baumeister anschaulich dargestellt.



Termine: Regelmäßige Angebote

Bücherei Riedenburg



in der Schulstr. 4 (in der Drei-Burgen-Halle),
Telefon 094 42/905099

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag 13.00 bis 18.30 Uhr

Bücherei Altmannstein

Mühlgasse 3, Telefon 09446/9021-0,
Fax 09446/902121

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 15.30 bis 17.30 Uhr,
Sonntag von 10.30 bis 11.30 Uhr

Touristinformation



Marktplatz 1 in der Altstadt,
Montag - Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr
Tel. 0 94 42 / 90 50 00, Fax 90 50 02
touristik@riedenburg.de

Kulinarische Stadtführung



Jeden Samstag, 17.00 bis 21.00 Uhr

Treffpunkt: Touristinformation am Marktplatz in Riedenburg. Für Gäste, aber auch für Einheimische, die viele Dinge und Geschichten über Riedenburg erfahren möchten. Eine Kombination aus Geschichte, Denkmälern und Sehenswürdigkeiten von Riedenburg mit kulinarischen Spezialitäten der örtlichen Gastronomie. Angeboten werden:
2 x Vorspeisenteller, Brotzeit mit Riedenburger Spezialitäten, Riedenburger Weißbier-Cappuccino-Suppe, 1 x Hauptgericht, Ausklang mit einem Cocktail. Die Stadtführung wird begleitet vom „Burggrafen“ persönlich. Anmeldung erforderlich über Tourist-Information, Tel. 09442 / 90 5000 bis spätestens Freitag 18.00 Uhr. Für Gruppen können gesonderte Termine vereinbart werden.
Kosten: 25,00 € pro Person

Kulinarische Dauerbrenner bis 10.01.09 bei Kriegers Bräustüberl, Mühlstr. 37b, Tel. 0 94 42 / 15 00

Jeden Donnerstag Röstitag

Jeden Freitagabend selbstgemachter Kaiserschwarrru

Jeden Samstagabend Caudlelight-Dinner



Märkte

14tägig donnerstags von 14 bis 18 Uhr

Wochen- und Bauernmarkt auf dem Marktplatz
Riedenburg, Infos unter 0 94 92 / 17 47

samstags, 7 bis 13 Uhr

Viktualienmarkt auf dem Ludwigsplatz Kelheim.
Fällt dieser Markttag auf einen Feiertag, so findet er am vorhergehenden Werktag statt.

Sonntag, 25. Januar

7.00 bis 17.00 Uhr Trödelmarkt in Kelheim auf dem Volksfestplatz am Pflegerspitz



Meeresmuseum Ozeania

Bruckstraße 4 am Marktplatz in Riedenburg,
Öffnungszeiten auf Anfrage, Telefon 09446/561,
www.meeresmuseum-ozeania.de

Klingendes Museum Riedenburg

Entstehungsgeschichte der mechanischen
Aufzeichnungs- und Wiedergabegeräte und
der Schallplatte bis hin zur Digitaltechnik.

Infos HiFi-Studio Audio Creativ,
Telefon 0 94 42 / 90 50 80, www.audio-creativ.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr und
14 - 18 Uhr, Mittwoch nachmittag geschlossen,
Samstag 9 - 12 Uhr, Sonntag und Feiertag auf
Anmeldung

Kunst und Schmuck URSUS

Kleine Ausstellung von handgefertigten
Kunstobjekten und Schmuckstücken. Gleislhofstr. 6,
Telefon 0 94 42 / 92 18 58, werktags ab 10 Uhr

Hofmarkmuseum Schloss Eggersberg

Das kleine, aber feine Hofmark-Museum bietet jedem
Kulturinteressierten ansprechend präsentierte
Informationen.

Öffnungszeiten:

ganzjährig von 12 bis 18 Uhr

Infos bei Michael Schwarz, Obereggersberg,
Tel. 09442/91870, www.schloss-eggersberg.eu

Führungen in Kelheim und durch die Befreiungshalle

finden auf Voranmeldung statt. Anmeldung in
der Tourist-Info Kelheim, Tel. 09441/701-234,
Öffnungszeiten Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr,
und von 14 bis 16 Uhr, außer Freitag Nachmittag

Befreiungshalle

geöffnet von 9.00 bis 16.00 Uhr

Klosterkirche Weltenburg

Führungen nach Voranmeldung,
Öffnungszeiten:

Besucherzentrum im Winter
Freitag bis Sonntag 11 - 16 Uhr
Klosterladen

Mo. + Di. 13.30 - 16.30 Uhr,
Mi - So 11.00 - 16.30 Uhr
aktuelle Änderungen möglich
Buchung und Information:
Frau Beil, Tel 09441/204 136



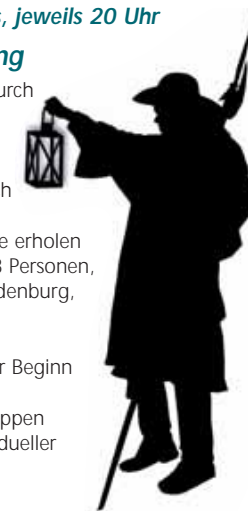
*Kuppel in der
Klosterkirche Weltenburg*

Museen und Führungen

Oktober bis März, freitags, jeweils 20 Uhr

Nächtliche Stadtführung

Der Nachtwächter führt Sie durch
die romantischen Gassen und
erzählt Ihnen historische Ge-
schichten. Unterwegs in der
dunklen Stadt werden Sie auch
„sonderbare Hexen“ treffen,
bevor Sie sich in einer Schenke erholen
können. Mindestteilnahme: 8 Personen,
Treffpunkt: Marktplatz in Riedenburg,
Preis pro Person: 10 €,
Dauer: ca. 2 1/2 Std.,
Anmeldung: mind. 24 Std. vor Beginn
über die Touristinformation,
Tel. 09442/90 50 00, Bei Gruppen
ab 8 Personen kann ein individueller
Termin vereinbart werden.
Veranstalter: Touristikverein
Riedenburg e.V., Bruckstr. 10,
Tel. 09442/1790



Stefan Marquard und ...

Wer aus Riedenburg etwas mit diesem TV-Starkoch
– bekannt aus der TV-Kochshow „Einsatz am Herd“ –
zu tun hat und das Warum erfahren Sie im nächsten
oder übernächsten carpe diem.



**Austräger für Riedenburg
gesucht:**

**Tel. 08133 / 907251 oder
eine mail an
info@carpe-diem-magazin.de**

BEAUTY & WELLNESS
GANZHEITLICHE KOSMETIK, FUSSPFLEGE, NAGELSTUDIO, MASSAGEN



MARION THIELE
BERGSTR. 18 93339 RIEDENBURG - PRUNN
TELEFON 0 94 42 - 99 14 72
www.kosmetikstudio-prunn.de

Fotos: Juliane Zitzlspenger

Das Land des Lächelns

Romantische Operette in drei Akten nach Victor León, Musik von Franz Lehár (1870-1948) Besonders erfolgreich unter Lehárs Spätwerken wurde das 1929 uraufgeführte „Land des Lächelns“, das den einfallreichen Komponisten aufs Neue als überlegenen Beherrscher dramatischer Gestaltungsmittel und als feinen Psychologen zeigt. Lehárs Erfolgsstück erzählt von der jungen Witwe Lisa, die alle Wiener Freier ablehnt, weil sie sich zu dem chinesischen Prinzen Sou Chong hingezogen fühlt. Der ist nämlich so „apart“. Lisa schlägt alle Warnungen ihrer Freunde in den Wind und folgt dem Geliebten – mitten hinein in seine Kultur. Dort wird zwar immer gelächelt, aber unter der Oberfläche verbirgt sich Unerfreuliches: Sou Chong hat politische Pflichten. Lisa, die sich immer verlässener fühlt, findet die Geschäfte ihres Mannes unmenschlich. Als sie erfährt, dass ihr Mann noch vier chinesische Nebenfrauen heiraten muss, erkennt sie, dass sie und Sou Chong mehr trennt als verbindet. Und so trifft Lisa eine Entscheidung, die ihrer beider Leben verändern wird.

Vorstellungen: 4./7./11./12./17./20./21./23./27./29. Januar, 17./21. Februar, 13./15.(15 Uhr) März, 12./13./17. April, 2. (15 Uhr)/ 30. Juni 2009, jeweils 19.30 Uhr

Der Krawattenclub

Selbst die schönste Freundschaft birgt den Keim zu erbitterter Feindschaft in sich! Bernard und Adrien, die gemeinsam ein Architekturbüro betreiben, sind seit Jahren die besten Freunde – bis zu dem denkwürdigen Abend, an dem Adrien Bernard erklärt, er könne dessen 40. Geburtstag nicht mit ihm feiern. Denn es ist der erste Donnerstag im Monat, und da muss Adrien zum Dinner in seinen Klub. Bernard empfindet es als tiefste Demütigung, dass Adrien ihm verheimlicht hat, dass er einem Klub angehört – und dass dieser Klub für Adrien wichtiger ist als sein runder Geburtstag, bringt ihn vollends aus der Fassung. Aber in dem Klub gibt es eine unumstößliche Regel: Wer ein einziges Mal nicht zum monatlichen Essen erscheint, fliegt raus.

Bernards Weltbild wird in den Grundfesten erschüttert, was einen folgenreichen Absturz ins Nachtleben inklusive gewaltigem Schlamassel und massiver Ehekrise zur Folge hat. Fortan will Bernard nur noch eins: ebenfalls Mitglied in diesem exquisiten Klub werden und endlich die Klubkrawatte tragen dürfen. Aber Adrien weigert sich, ihn für die Aufnahme in den Klub vorzuschlagen. Nun geht es erst recht dramatisch abwärts mit der Freundschaft ... Was ganz harmlos beginnt, wird nach und nach zu einem gnadenlosen, neurotischen Schlagabtausch und eskaliert schließlich zu einem bitteremsten und also urkomischen Streit um Verlässlichkeit, Aufrichtigkeit und um das Recht auf ein Leben jenseits der Freundschaft.

Vorstellungen im Turmtheater: 2./4./5./6./7. Januar 2009, jeweils 19.30 Uhr

Außer Kontrolle

Farce von Ray Cooney (*1932), Inszenierung: Lars Helmer Eine pikante Angelegenheit: In der Luxussuite eines Hotels will Richard Wilhelm, Staatsminister der Regierung, eine Liebesnacht mit Janet, einer attraktiven Sekretärin der Oppositionspartei, verbringen. Doch das stimmungsvolle tête-à-tête scheidert an einem defekten Schiebefenster, das gerade einem Unbekannten ins Genick gesaut ist, der vom Balkon ins Zimmer spähen wollte. Natürlich darf der leblose Körper nicht in Richards Zimmer gefunden werden – denn dann würde das geplante Schäferstündchen publik, was für Richard zu einem politischen Skandal und zur privaten Katastrophe führen würde. Richard sieht schon die Schlagzeilen vor sich: „Staatsminister bei Sex-Orgie mit Sekretärin und Leiche erwischt!“

Aber wie schafft man eine Leiche unbemerkt aus einem Hotel? Da kann nur des Ministers Sekretär Georg helfen, der Mann für alle Fälle. Doch die abenteuerlichen Versuche, den missglückten Seitensprung zu vertuschen, führen ins heillose Chaos. Denn einige Plagegeister durchkreuzen immer wieder alle klugen Pläne: der pingelige Hoteldirektor, die liebende Gattin Richards, Janets vor Eifersucht rasender Ehemann, eine gestrenge Krankenschwester sowie ein geschäftstüchtiger Etagenkellner, der sich seine Diskretion ordentlich bezahlen lässt. Schließlich verhält sich auch noch die Leiche höchst merkwürdig – und die Parlamentsdebatte, die Richard gerade schwänzt, eskaliert. Die Ereignisse überschlagen sich und geraten völlig außer Kontrolle. Eine rettende Notlüge erzwingt die nächste, ganz wie in der Politik ...

„Außer Kontrolle“ wurde 1991 zur besten britischen Komödie gekürt und hat seitdem die Bühnen der Welt erobert. In rasantem Tempo, voller Wortwitz und Situationskomik zeigt diese Farce, dass Politiker nun einmal ein ganz besonders schwieriges Liebesleben haben.

Vorstellungen im Theater am Bismarckplatz: 3./10./13./24./30./31. Januar, 23./26. Februar, 23./25. März, jeweils 19.30 Uhr

Foto: Juliane Zitzlspenger
Georg Pigden - Michael Morgenstern,
Richard Wilhelm - Florian Münzer

Samstag, den 17. Januar 2009

Mit dem Kreisjugendamt in den Circus Krone nach München

Für die Fahrt zum Circus Krone nach München hat das Kreisjugendamt Kelheim insgesamt 110 Plätze (2 Busse) reserviert. Die Fahrt kostet mit Eintritt 15 Euro und wird von Betreuern/innen des Kreisjugendamtes begleitet. Vorstellungsbeginn in München ist um 15.00 Uhr. Die Abfahrtszeiten/-orte (in Kelheim voraussichtlich gegen 12.15 Uhr, u. a. in Mainburg gegen 13.00 Uhr) stehen im Einzelnen noch nicht fest. Kinder ab 6 Jahre können beim Kreisjugendamt im Landratsamt Kelheim (Altbau, 1. Stock, Zimmernr. 136), Tel. 09441/207-258, oder in der Dienststelle Mainburg, Tel. 08751/8651-19, angemeldet werden. Der Betrag ist bei der Anmeldung bar einzubezahlen.



Zirkus KRONE

Im Theater Regensburg: „Hexe Hillary geht in die Oper“ ...

Ab 6 Jahren, Kinderstück für eine Sängerin, ein Kofferradio und Hillary Halloween. Buch und Musikauswahl von Peter Lund (*1965)

Hexe Hillary ist begeistert. Sie hat im Radio bei „Kultur für Kurze“ zwei Freikarten für die Oper gewonnen. Aber was ist Oper eigentlich? Selbst das Lexikon „Die kleine Hexe von A bis Zett“ kann ihr nicht weiterhelfen. Zum Glück entdeckt Hillary die Adresse von Maria Bellacanta und zauberfaxt die staatlich geprüfte Hexe und Opersängerin sofort zu sich. Nachdem Hillary ihr die zweite Freikarte versprochen hat, ist Maria gern bereit, sie in die große Welt der Oper einzuführen. Mit Witz und vielen musikalischen Kostproben erfahren die jungen Zuschauer zusammen mit Hillary den Spaß an der Musik, und außerdem noch viel über Opern, Aufführungen und die Leidenschaft des Singens. Probephöhne Theater am Bismarckplatz und mobil Karten 5,20 Euro, ermäßigt 3,20 Euro Vorstellungen am 24. (16 Uhr) und 25. Januar, 14 und 16 Uhr, 1. März 2009, 14 und 16 Uhr weitere Aufführungen für Kinder und Jugendliche siehe unter www.theater-regensburg.de Mit dieser Produktion kommen wir auch zu Ihnen und zu Euch in die Schule. Informationen und Gruppenbuchungen: Tel. 0941/507-1878



Bettina Schönenberg als Hexe Hillary

... und „Der Lebkuchenmann“

Musical für Kinder ab 5 Jahren von David Wood (*1944)

Um Mitternacht geschehen ungewöhnliche Dinge: Im Küchenregal erwachen der frischgebackene Lebkuchenmann, die elegante Pfeffermühle und der clevere Herr Salz zum Leben, um zu tanzen und zu singen. Doch Herr von Kuckuck aus der Schweizer Uhr, der die Stunden ausruft, ist in dieser Nacht heiser – und ihm droht, von den Menschen einfach auf den Müll geworfen zu werden. Klar, dass seine Freunde das nicht zulassen können. Honig für die angeschlagene Stimme muss her. Doch der steht im oberen Regal, wo die einsame und böse Frau Teebeutel in der Kanne wohnt ... Theater Regensburg, im Velodrom, Erwachsene 12,20 Euro, Kinder 7,50 Euro, Vorstellungen: 4./6. Januar 2009, jeweils 16 Uhr, außerdem zahlreiche Schulvorstellungen Informationen und Gruppenbuchungen: Telefon 0941/ 507-1878



Herr von Kuckuck, der Lebkuchenmann, Herr Salz und Senorita Pfeffer

außerdem im Theater Regensburg

Sonntag 11. Januar, 14.00 und 16.00 Uhr „Das Traumfresserchen“

Probephöhne Bismarckplatz, Kinderstück von Michael Ende, ab 3 Jahren

Sonntag 18. Januar, 14.00 und 16.00 Uhr: „Der kleine gelbe Hund“,

Kinderstück von Karin Eppler, ab 4 Jahren

Dienstag, 20 Januar, 10:30 Uhr „Ich und Du EXTRA: Wozzeck“

im Neuhaussaal, Einführung in das Musiktheater,

Schulkonzert ab 16 Jahren



Termine Altmannstein

Altmannstein im Januar

2. Januar Jahreshauptversammlung der FFW Megmannsdorf im FW-Mehrzweckraum Winden
2. Januar, 17.00 Uhr Winterwanderung mit besinnlichen Texten, Treffpunkt bei der Raiffeisenbank Schamhaupten, Veranstalter: Pfarrgemeinderat Schamhaupten
3. Januar, 18.30 Uhr Showtanzfestival in der Dreifachturnhalle Altmannstein, Veranstalter: Silbania Altmannstein
3. Januar Feuerwehrball der FFW Schamhaupten in der „De Bassus Stub´n“
3. Januar Jahreshauptversammlung Schützenverein Hagenhill
4. Januar, 13.00 Uhr Winterwanderung vom Siedlerbund Sandersdorf, Treffpunkt am Vereinsheim
4. Januar Winterwanderung der Schützen-gesellschaft Tell Steinsdorf
5. Januar Jahreshauptversammlung der FFW Breitenhill
6. Januar Jahreshauptversammlung der FFW Pondorf im Gasthaus Bacherl
8. Januar Gebietsversammlung vom Bayer. Bauernverband im Gasthaus Bacherl in Pondorf; Thema „Heilkraft der Edelsteine“
9. Januar Jägerball im Gasthof Michael Forster, Tettenwang
10. Januar, 11.00 Uhr Geführte Wanderung, Gehzeit ca. 3 Std. von Schamhaupten – Dollnhof

- Neuses - Pondorf. Dort Einkehr. Zurück über Keltenschanze. Wanderstöcke empfohlen!
 Treffpunkt: Schamhaupten an der Kirche
10. Januar, 19.30 Uhr Inthronisationsball der FG Silbania Altmannstein im Gasthof Neumayer in Altmannstein
10. Januar Schützenball im Gasthaus Bacherl in Pondorf
11. Januar, 13.00 Uhr Kinderfasching der FG Silbania Altmannstein im Gasthof Neumayer in Altmannstein
15. Januar, 19.30 Uhr Ist „Bio“ drin, wo „Bio“ draufsteht? im Pfarrsaal Altmannstein Ref.: Heinrich Zacherl / Verantst.: PGR
17. Januar Feuerwehrball der FFW Neuenhinzenhausen/Sollern in der „Schambachtaler Gemütlichkeit“ in Sollern
17. Januar Schicky-Micky-Ball der KLJB Schamhaupten im Gasthof "Zur Sonne" in Sandersdorf
23. Januar Skihaserball im Gasthof Michael Forster, Tettenwang
23. Januar Faschingsball vom Frauenbund Pondorf im Gasthaus Bacherl
24. Januar Schützenball in Hagenhill
31. Januar Feuerwehrball im Landgasthof Neumayer in Altmannstein
31. Januar Schützenball im Gasthof Schmid in Hexenagger
31. Januar Feuerwehrball in Steinsdorf

Termine Riedenburg und Umgegend

Freitag 9. Januar 2009

18.00 - 21.00 Uhr Kaiserschmarrn Buffet in Kriegers Bräustüberl, Info siehe 2. Januar
20.00 Uhr nächtliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und Schauspiel, Infos siehe Seite 25
Samstag 10. Januar 2009

17.00 - 21.00 Uhr Kulinarische Stadtführung, Infos siehe Seite 24
19.00 - 21.00 Uhr Candle-light-Dinner in Kriegers Bräustüberl, siehe 3. Januar
 Tel. 09442-1500 www.kriegers-braeustueberl.de

Bauschuttdeponien und Wertstoffhof des Landkreises Kelheim über Weihnachts- und Neujahrszeit geschlossen

Die Landkreisdeponien sowie der Wertstoffhof in Painten sind vom 23. Dezember 2008 bis einschließlich 6. Januar 2009 geschlossen.

Freitag 2. Januar 2009

18.00 - 21.00 Uhr Kaiserschmarrn Buffet in Kriegers Bräustüberl "Kaiserschmarrn so vui ma zwingt, dazu verschiedene Kompotte. Immer Freitags, für 7,50 pro Person. Bitte anmelden bis Freitag 14 Uhr Kriegers Bräustüberl Mühlstraße 37 b Riedenburg Tel. 09442-1500
 www.kriegers-braeustueberl.de

20.00 Uhr nächtliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und Schauspiel, Infos siehe Seite 25
Samstag 3. Januar 2009

17.00 - 21.00 Uhr Kulinarische Stadtführung, Infos siehe Seite 24
19.00 - 21.00 Uhr Candle-light-Dinner in Kriegers Bräustüberl, immer samstags, zwei Menüs zur Auswahl. Ab zwei Personen möglich. Bitte anmelden. Jede Woche bis Samstag 14 Uhr.
 Kriegers Bräustüberl Mühlstraße 37 b Riedenburg, Tel. 09442-1500 www.kriegers-braeustueberl.de
Dienstag 6. Januar 2009

11.00 - 18.00 Uhr Hochzeitsmesse im Fuchsstadl, Infos siehe Seite 6
Donnerstag 8. Januar 2009

18.00 - 21.00 Uhr Röstitag im Kriegers Bräustüberl Jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr können Sie sich durch unsere Röstikarte probieren, bis Sie satt sind. Je Person 7,50 Bitte anmelden bis Donnerstag 14 Uhr Kriegers Bräustüberl Mühlstraße 37 b Riedenburg, Tel. 09442-1500
 www.kriegers-braeustueberl.de

Sonntag, 25.01.2009 - 15 Uhr Abensberg Turnhalle der Realschule

Pippi feiert Geburtstag



Pippi Langstrumpf wohnt ganz alleine in der Villa Kunterbunt. Im Haus nebenan wohnen ihre Freunde, die wohlherzogenen Geschwister Thomas und Annika, die Pippi in jeder freien Minute besuchen. Mit denen erlebt sie spannende Abenteuer auf großer Piratenfahrt und bei der Geburtstagsfeier von Pippi. Dort gehen

sie auf den Dachboden, um Gespenster zu besuchen. Richtig spannend wird es, als zwei Diebe auftauchen, die nach Pippis Koffer mit den Goldstücken suchen. Das Musical, unterlegt mit den wunderbaren Liedern, wird vom „Theater auf Tour“ präsentiert, das die Geschichte nach dem Roman von Astrid Lindgren wunderbar auf die Bühne bringt. Mit einem bunt-fröhlichem Bühnenbild ist es ein Stück für die ganze Familie.

Vorverkaufsstellen: Abensberg: Buchhandlung Nagel, Kelheim: Reisebüro Hierl, Platteneafe, Neustadt: Hosen Hans, Riedenburg: Schreibwaren Kettner. Infos und Kartenvorverkauf unter www.kabarett-konzerte.de

www.blak.de



Alle Angaben ohne Gewähr - Wichtige Telefonnummern:

Polizei 110, Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112
 Giftnotruf 089/1 92 40, Sperrung Kreditkarten **und vieler Handys** 116 116
 Krankenhaus Kelheim 0 94 41 / 702-0
 Burgapotheke, Riedenburg, Mühlstraße 2, Tel. 0 94 42 / 90 50 30
 St.-Anna-Apotheke, Riedenburg, Kelheimer Str. 5, Tel. 0 94 42 / 92 20 40

Apotheken-Notdienst (täglich von 8 bis 8 Uhr) im Januar 2009:

| | | |
|---------------------------------|--------------------------------|---------------------------------|
| 01. Do. Sophien-A., Kelheim | 12. Mo. Stadt-A., Kelheim | 23. Fr. Staren-A., Kelheim |
| 02. Fr. Stadt-A., Kelheim | 13. Di. Staren-A., Kelheim | 24. Sa. Staren-A., Kelheim |
| 03. Sa. Staren-A., Kelheim | 14. Mi. Staren-A., Kelheim | 25. So. Hl.-Kreuz-A., Kelheim |
| 04. So. Staren-A., Kelheim | 15. Do. Hl.-Kreuz-A., Kelheim | 26. Mo. Jakobs-A., Ihrlerstein |
| 05. Mo. Hl.-Kreuz-A., Kelheim | 16. Fr. Jakobs-A., Ihrlerstein | 27. Di. St.-Anna-A., Riedenburg |
| 06. Di. Jakobs-A., Ihrlerstein | 17. Sa. Ludwigs-A., Kelheim | 28. Mi. Ludwigs-A., Kelheim |
| 07. Mi. Ludwigs-A., Kelheim | 18. So. Burg-A., Riedenburg | 29. Do. Marien-A., Kelheim |
| 08. Do. Marien-A., Kelheim | 19. Mo. Marien-A., Kelheim | 30. Fr. Rats-A., Kelheim |
| 09. Fr. St.-Anna-A., Riedenburg | 20. Di. Rats-A., Kelheim | 31. Sa. Sophien-A., Kelheim |
| 10. Sa. Rats-A., Kelheim | 21. Mi. Sophien-A., Kelheim | 01. So. Stadt-A., Kelheim |
| 11. So. Sophien-A., Kelheim | 22. Do. Stadt-A., Kelheim | |

Änderungen möglich

Apotheken in Kelheim:

Centro-A., Schäfflerstr. 1, Tel. 094 41 / 17 83 30
 Hl.-Kreuz-A., Donaupark 6, Tel. 094 41 / 102 95
 Marien-A., Altmühlstr. 7, Tel. 094 41 / 31 85
 Ludwigs-A., Brunnengasse 1, Tel. 094 41 / 32 92
 Rats-A., Ludwigsplatz 1, Tel. 094 41 / 9444
 Sophien-A., Riedenburgerstr. 2, Tel. 094 41 / 2286
 Staren-A., Finkenstr. 4, Tel. 094 41 / 91 11
 Stadt-A., Donaustr. 16, Tel. 094 41 / 36 96

Apotheke in Ihrlerstein:

Jakobs-A., Hauptstr. 1, Tel. 094 41 / 66 23 93

Apotheke in Altmannstein:

Mariahilf-A., Riedenburgerstr. 6, Tel. 094 46 / 10 41

Apotheken in Abensberg:

Aventinus-A., Straubinger Str. 2, Tel. 094 43 / 12 70

Ludwigs-A., Ulrichstr. 27, Tel. 094 43 / 69 06

Stadt-A., Dollingerstr. 6, Tel. 094 43 / 90 55 55

Apotheken in Neustadt/Bad Gögging:

Damian-A., Heiligenstädterstr. 8, Tel. 094 45 / 95 59 0

Sofien-A., Krankenhausstr. 1a, Tel. 094 45 / 44 46

Stadt-Apotheke, Stadtplatz 8, Tel. 094 45 / 28 15

Apotheke in Pförring:

St. Antonius-A., Nibelungenstr. 6, Tel. 084 03 / 2 13

Apotheken in Siegenburg:

Marien-A., Hopfenstr. 6b, Tel. 094 44 / 97 20 37

Nikolaus-A., Marienplatz 14, Tel. 094 44 / 32 6

Flyer

für nur **83,- €** (zzgl. der gesetzlichen MwSt.)

Unser Angebot:

5.000 Flyer, DIN A6, 2-seitig, 4-farbig auf 135 g-Papier bei druckfertig gelieferten Daten (PDF, JPG, TIF)

kelly-druck
GmbH

Münchener Straße 35 · 93326 Abensberg
 Tel. 0 94 43 / 91 40 - 0 · Fax 91 40 - 20

Termine Riedenburg und Umgebung

Dienstag 13. Januar 2009
19.00 Uhr Infoabend „Jakobsweg“, im Gasthof „Weisses Lamm“ Kelheim, Infotel. 09441/5588

Freitag 16. Januar 2009
20.00 Uhr nächtliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und Schauspiel, Infos siehe Seite 25

Samstag 17. Januar 2009
17.00 - 21.00 Uhr Kulinarische Stadtführung, Infos siehe Seite 24

Freitag 23. Januar 2009
20.00 Uhr nächtliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und Schauspiel, Infos siehe Seite 25

Samstag 24. Januar 2009
17.00 - 21.00 Uhr Kulinarische Stadtführung, Infos siehe Seite 24

Freitag 30. Januar 2009
21.00 Uhr nächtliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und Schauspiel, Infos siehe Seite 25

Samstag 31. Januar 2009
17.00 - 21.00 Uhr Kulinarische Stadtführung, Infos siehe Seite 24

War das carpe diem nicht im Briefkasten? Dann bitten wir um einen Anruf, Tel. 08133/907251, oder eine mail an info@carpe-diem-magazin.de

Tibet-Tag
 So. 01.02.09

10 Uhr bis 21 Uhr, MZH Maxhütte-Haidhof

www.tibet-tag.de

Vorschau 2009
15.02.2009
 Tag der offenen Tür auf Schloss Eggersberg, Tel. 09442/9187-0

28.02.2009 - 01.03.2009
 Besuch Shihan Isagawa Tatsumasa aus Okinawa in der Karateschule Riedenburg, oliver.riess@una-vita.de

18. und 19.04.2009
 Altmühltaler Nordic Walking Saisonstart 2009 in Kelheim, Infos: oliver.riess@una-vita.de

19.04.2009
 Weißer-Sonntag-Markt in Riedenburg Stadtverwaltung Riedenburg Tel. 09442/9181-0

17.05.2009
 Internationaler Museumstag im Hofmarkmuseum, www.schloss-eggersberg.eu

17.05.2009
 Strongman-Cup 2009 Volksfestplatz Riedenburg, Infos: Fitness-Insel Tel. 09442/2020

21.05.2009
 Christi-Himmelfahrts-Markt & verkaufsoffener Sonntag in Riedenburg, Tel. 09442/9181-0

22. bis 24.05.2009
 4. Mittelalterfest in Riedenburg, Historischer Verein Riedenburg Tel. 0170 / 213 17 97

13. und 14.06.2009
 Fischerfest am Volksfestplatz in Riedenburg **12.07.2009 / 09.08.2009**

Frühschoppen mit Blasmusik auf Schloss Eggersberg, Tel. 09442/9187-0

26.07.2009
 Sankt-Anna-Markt & verkaufsoffener Sonntag Marktplatz Riedenburg, Tel. 09442-9181-0

13.09.2009
 Gewerbemarkt & verkaufsoffener Sonntag Infos unter Tel. 09442/9916-0

21. bis 25.08.2009
 Volksfest in Riedenburg, Tel. 09442/9181-0

13.09.2009
 Tag des offenen Denkmals auf Schloss Eggersberg, **25. - 27.09.2009**

Bergrennen Riedenburg Classic, Infos unter www.classic-globus.de

25.10.2009
 Spitzelmarkt & verkaufsoffener Sonntag am Marktplatz, Tel. 09442/9181-0

05. und 06.12.2009
 Christkindlmarkt in Riedenburg, Tel. 09442/9181-0

WITTAL
 ... ich und Du in Schuh
 Wo Schuhe die Freunde Ihrer Füße werden.

Großer WITTAL ... ich und Du in Schuh
 ... ich und Du in Schuh ...
 Weihnachts-Vorfreude-Verkauf

24 %

Weihnachts-Vorfreude-Rabatt auf Alles

Nur nicht auf bereits reduzierte Ware!

Einkaufszentrum **Abensberg** durchgehend geöffnet
 Donaust. 12 **Kelheim** durchgehend geöffnet
 Kaiser Heinrich II. Str. **Bad Abbach** 9-12 und 14-18 Uhr Tel. 0 94 05 / 96 10 90

Unser „Weihnachts-Vorfreude-Verkauf“ war ein toller Erfolg – vielen Dank an alle Kunden – und deshalb machen wir weiter:

Mit Vorfreude gehen wir ins neue Jahr 2009 und verlängern die 24% Rabatt-Aktion bis 31.01.2009 auf Alles*

* Außer auf bereits um 50% reduzierte Artikel sowie bereits neu eingetroffene Frühjahrs- und Sommerware

Einkaufszentrum **Abensberg** durchgehend geöffnet
 Donaust. 12 **Kelheim** durchgehend geöffnet
 Kaiser Heinrich II. Str. **Bad Abbach** 9-12 und 14-18 Uhr Tel. 0 94 05 / 96 10 90



Danke

für das entgegengebrachte Vertrauen
und die gute Zusammenarbeit in 2008.
Wir wünschen Ihnen alles Gute und
Glück im neuen Jahr.

